



St. Ulrich am Pillersee

DORF ZEITUNG

Jahrgang 14/Nr. 56 / Dezember 2011



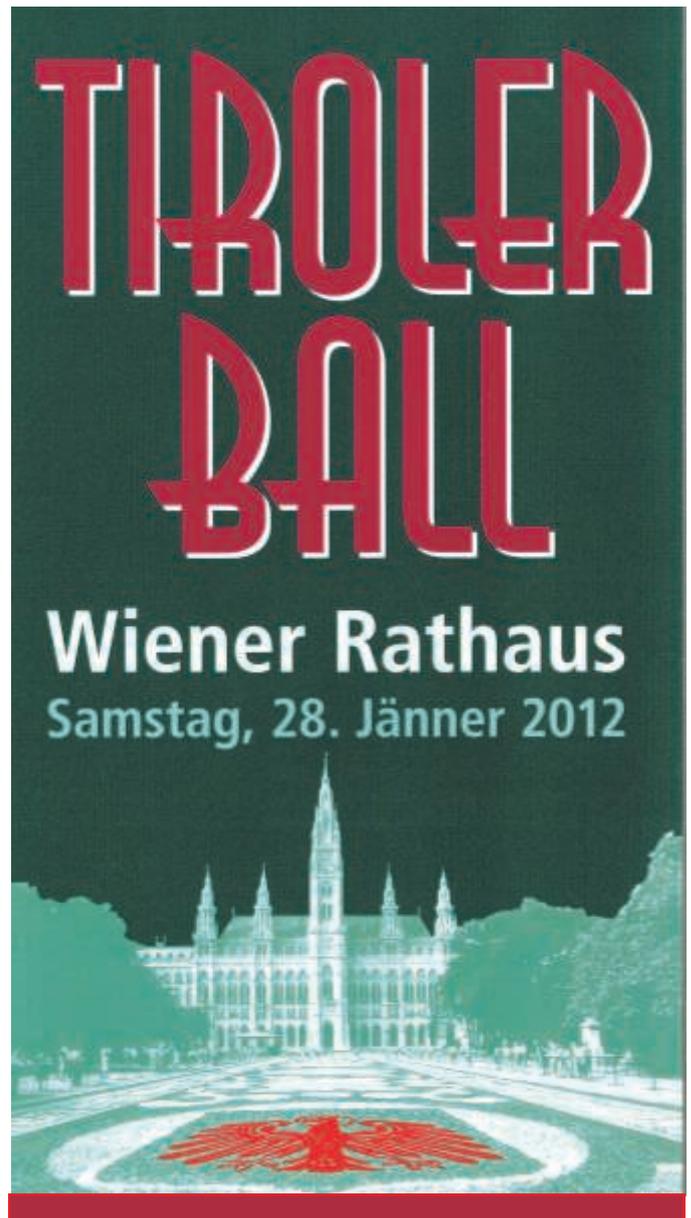
Junge Nuaracher halten das Brauchtum am Leben



**Wir Nuaracher Junganklöpfler bedanken
uns recht herzlich für die
freundliche Aufnahme in den Haushalten.**

**Ein Teil der Spenden
geht an den Sozialfond St. Ulrich a. P.
sowie an die
Lebenshilfe Tirol – Werkstätte Oberndorf.**

Vergelt´s Gott!



Zum Jahreswechsel wünschen wir
Stille für den Blick nach innen und nach vorne.
Innehalten zum Erneuern aller Kräfte und
Mut zum Treffen der richtigen Entscheidungen.

**Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch
ins neue Jahr 2012**

wünschen
die Mitarbeiter
der Gemeinde
St. Ulrich am Pillersee



Aus dem Tagebuch eurer Bürgermeisterin

Das Jahr 2011 ist schon bald Geschichte und ich erlaube mir, kurz Rückschau zu halten. Seit Ausbruch der internationalen Finanz- und Wirtschaftskrise im Herbst 2008 werden wir ständig mit negativen Schlagzeilen aus den Medien konfrontiert. Berg- und Talfahrten der Wirtschaftsdaten und Prognosen bewirken auf die Menschen mulmige Gefühle und Unsicherheit. Wir haben erlebt, wie recht der Physiker Niels Bohr mit seiner Feststellung hatte: „Vorhersagen sind schwierig, insbesondere wenn sie die Zukunft betreffen.“

Nach unerwartetem Wirtschaftsaufschwung 2010 werden seit Mitte des Jahres 2011 wieder täglich Bankencrashes, Proteste, Aufmärsche und Unruhen aus aller Welt über die Medien in unsere Wohnzimmer transportiert.

Eigentlich möchte ich auf etwas anderes verweisen: auf den psychologischen Faktor. Nicht nur die harten Wirtschaftsdaten, die Umsatzzahlen und Gewinnspannen, der Stand des Euro und die Aktienkurse beeinflussen das Wirtschaftsverhalten, auch das gefühlte Wirtschaftsklima spielt eine Rolle. Diese beiden Faktoren weichen manchmal voneinander ab: Die Lage ist besser als das Klima oder umgekehrt. Aber beide Faktoren wirken aufeinander ein: Das Klima kann sich verbessern, wenn die Lage gut ist, und weiters: die Lage profitiert von einem guten Klima. – Vertrauen wir in eine gute Zukunft!

Eines steht aber fest: Für die Gemeinden wird die finanzielle Situation nicht leichter! Bei genauer Betrachtung wird es deutlich, dass wir bei der Budgeterstellung (nach erfreulichen Mehreinnahmen im Jahr 2011) auf steigende Ausgaben, besonders im Sozialbereich (Sozialzentrum, Krankenhaus ...) zu achten haben. Obendrein trifft jede Preiserhöhung und Indexsteigerung auch unsere Gemeindekasse. Wie alle Jahre stehen viele Projekte auf dem Plan. Wir sind bemüht, mehrere Vorhaben im kommenden Jahr umzusetzen: Grundstücksaufschließung Waldweg, Flurbereinigung Flecken, Straßensanierungen ..., um nur einige zu nennen, im kommenden Jahr umzusetzen. Aber ich bitte um Verständnis,



Schlüsselübergabe im Sozialzentrum Pillerseetal.

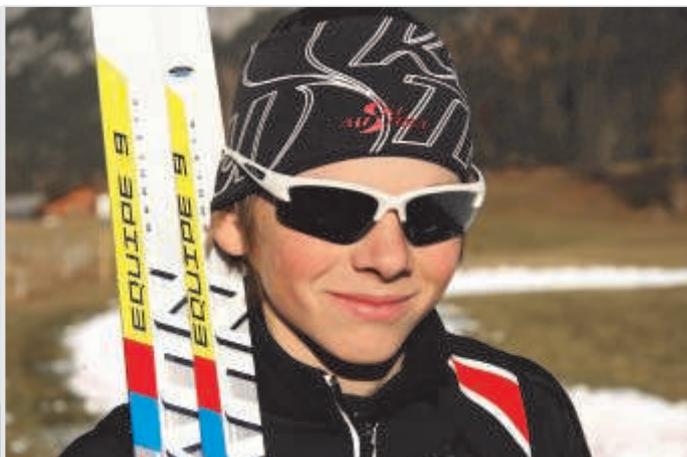
Foto: ersiBILD

wenn nicht alle Wünsche auf einmal erfüllt werden können.

Es gibt auch sehr Erfreuliches zu berichten. Nach zwei Jahren Bauzeit ist das neue Sozialzentrum Pillerseetal Ende November im Beisein von Landeshauptmann Günther Platter, vielen Ehrengästen, der Schützenkompanie, der Musikkapelle, dem Kindergartenteam, dem Pflegepersonal und den Heimbewohnern offiziell seiner Bestimmung übergeben worden. Pfarrer Franz Hirn nahm die Segnung vor. Es ist das größte Gemeinschaftsprojekt der vier Pillerseegemeinden Fieberbrunn, St. Ulrich a. P., St. Jakob i. H. und Hochfilzen.

Aufatmen im Bezirkskrankenhaus St. Johann, denn der Erweiterungsbau ist nun fast abgeschlossen. Mitte Dezember werden die neuen Räumlichkeiten und Zimmer von den MitarbeiterInnen und Patienten bezogen.

Nun zu einem Themawechsel – mit einer unglaublichen Begeisterung von zigtausend Menschen wurde in Hochfilzen der Biathlonweltcup ausgetragen. Dank der per-



Hoffnungsträger des österreichischen Biathlons: Die beiden Jakob - Brüder aus St. Ulrich am Pillersee. Alexander (links) der Ältere der beiden bringt bereits seit mehreren Jahren Höchstleistungen. Patrick hat sich mit Top-Plätzen in die Ergebnislisten eingetragen und überraschte als Jüngster im Teilnehmerfeld mit seinem Können.

Fotos: Claudia, Egger

fekt „getimten“ Schneefälle am Nikolaustag präsentierte sich unser Pillerseetal am Biathlonwochenende als „Winterwunderland“ (Ausdruck eines deutschen Moderators während einer Liveübertragung). „Teamwork“ ist auch der passende Ausdruck für das Zusammenspiel der Pillerseetal Gemeinden bezüglich der Vorbereitungen für die perfekte Rennloipe. Zudem war uns Frau Holle besonders gnädig und half mit, perfekte Winterbilder in alle Welt auszustrahlen, was eine unbezahlbare touristische und auch wirtschaftliche Werbung für unsere gesamte Region bedeutet. Es gebührt ein großes Lob an das Organisationskomitee für die grandiose Abwicklung. Eine kurzfristige, weitere, in Frankreich abgesagte und an Hochfilzen übertragene Biathlonweltcupveranstaltung nur eine Woche nach den eigentlichen Hochfilzenbewerben ist der beste Beweis für die Professionalität des gesamten OK's.



FIS-Continentalcup - Die hochrangigsten Langlaufbewerbe Österreichs werden in St. Ulrich am Pillersee ausgetragen.

Foto: Claudia Egger

Bereits zum siebten Mal fand der FIS – Continentalcup am dritten Adventwochenende in St. Ulrich a. P. statt. Der Conti – Cup ist das höchstrangigste Langlaufrennen Österreichs. Einmal mehr bewiesen wir uns als „die Wintersportregion“ in den Kitzbüheler Alpen. Der Organisator und Veranstalter – unser Schiclub mit seinen Helferinnen und Helfern – konnte wieder eine Top-Veranstaltung auf die Beine stellen und Athleten, Betreuern und Zuschauern beste Bedingungen für den Langlaufsport bieten!

Arktische Stimmung kommt vom 7. bis 22. Jänner auf, wenn die Musher mit ihren Huskys für vierzehn Tage hier in St. Ulrich a. P. ihre Wohnmobile stationieren. Mit diversen Veranstaltungen und spannenden Rennen sorgen die Schlittenhunde für eine Belebung im Dorf im sogenannten Jännerloch. Erwachsene und Kinder sind im Camp an mehreren Tagen zu bestimmten Tageszeiten und Rennen herzlich willkommen!

Und ein ganz besonderes Highlight darf ich in dieser Ausgabe ankündigen – das Olympische Feuer für die 1. Jugendolympiade in Innsbruck macht in unserer Ge-



meinde am 11. Jänner 2012 Station. Achtzehn junge Nuaracher Sportlerinnen und Sportler dürfen jeweils 150 m weit mit der brennenden Fackel von Waidring kommend Richtung Dorfzentrum St. Ulrich a. P. laufen. Nach dem Entzünden des Olympiafeuers am Dorfplatz feiern wir eine Megaparty mit toller Musik und Discostimmung. Alle Jugendliche und Junggebliebene, Einheimische und Gäste aus nah und fern sind jetzt schon herzlich eingeladen. – Den genauen Ablauf mit dem Programm verschicken wir Anfang Jänner an alle Haushalte.

Der Tiroler Ball in Wien wirft seine Schatten voraus. Das Pillerseetal grüßt Ende Jänner mit einem riesengroßen Auftritt von hunderten Musikanten, Schützen, Veteranen und Tänzern die Bundeshauptstadt Wien. Wer noch Interesse hat, bei diesem einmaligen Erlebnis dabei zu sein, wird ersucht, sich sobald als möglich in der Gemeinde anzumelden.

Zum Jahresabschluss ist es mir ein Bedürfnis, mich bei Ihnen/euch für die vielen schönen Begegnungen zu bedanken. Die vielen positiven, ermunternden und aufrichtigen Feedbacks stärken uns in unserer Arbeit zum Wohle der Menschen in unserer Heimatgemeinde. Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Mitarbeiterteam der Gemeinde! Sind es die Bauhofmitarbeiter, die Kindergartenpädagoginnen, die Angestellten im Gemeindeamt oder die Raumpflegerinnen - sie alle geben ihr Bestes und sorgen dafür, dass die Arbeit in der Gemeinde "rund läuft".

Beim gesamten Gemeinderat bedanke ich mich für die konstruktive und loyale Zusammenarbeit! Viele Themen und Projekte konnten aufgrund der positiven Gemeinderatsbeschlüsse umgesetzt und abgeschlossen werden.

Ein extra Danke gilt den vielen Bürgerrätinnen und Bürgerräten, die sich beim 1. Bürgerrat Tirols zum Thema Hallenbadumbau mit unendlich vielen Diskussionsrunden und großartigen Ideeneinbringungen für St. Ulricha. P. stark gemacht haben. Ich bin voll Zuversicht, dass im Frühjahr 2012 die große Entscheidung über die Zukunft des "Nuaracher Hallenbades" gefällt wird.

Den unzähligen engagierten, Freiwilligen im Sozialbereich, in Vereinen, im kirchlichen Bereich oder auch den Helfern hinter den Kulissen schicke ich ein riesengroßes

Dankeschön, denn ohne Ehrenamtlichkeit wäre unsere Gemeinde nur halb so lebenswert! - Ich freue mich auch im nächsten Jahr auf ein gelebtes Miteinander!

Es ist angebracht, gerade jetzt in der Adventszeit (für viele Menschen der Inbegriff für die schönste Jahreszeit), sich um die eigentlichen Werte des Lebens zu besinnen. Zusammenhalt, Mitmenschlichkeit, Gemeinschaftssinn diese Ideale stehen jetzt zur Weihnachtszeit im Mittelpunkt. Kein anderes Fest ist in unserer Kultur so fest verankert; wie eh und je spricht es die Menschen

Neues aus der Gemeindestube...

15.GR Sitzung

22.08.2011



Seeleuchten

Der Gemeinderat beschließt eine Kostenbeteiligung an den Seeleuchten mit max. 1.100 € ,das sind 40% der derzeitigen Kosten je abgehaltenem Seeleuchten. Im Jahr 2012 werden maximal 10 Seeleuchten subventioniert.

Abstimmung: 12 ja 1 befangen

Langlauf Masters WM 2014

Der Gemeinderat beschließt die Übernahme für die Haftung des Kredits für die Langlauf Masters WM 2014

Abstimmung: 13 ja

Leaderprojekt „Naturjuwel Pillersee“

Der Gemeinderat beschließt eine Beteiligung in Höhe von € 7.500,00 (das sind 30%) an den Kosten für die Planung des Leaderprojekts „Naturjuwel Pillersee“ Die restlichen 70% werden laut mündlicher Zusage vom Land Tirol übernommen. Das Projekt umfasst die Planungsarbeiten für den oberen Seeteil (Restaurant Blattl Richtung Dorfzentrum).

Abstimmung: 13 ja

Brandmeldeanlage Volksschule

Von der Landesbrandverhütung wird für die Brandmeldeanlage in der Volksschule eine Servicevereinbarung vorgeschrieben. Die monatlichen Kosten für die Vereinbarung mit der Firma Fiegl + Spielberger betragen monatlich € 96,10 netto.

Abstimmung: 13 ja

Zuschuss Theatergruppe - Volksschule Nuarach

Der Gemeinderat beschließt den jährlichen Beitrag an die Volksschule Nuarach ab dem Jahr 2012 auf € 750,00 zu erhöhen.

Abstimmung: 12 ja 1 befangen

Ankauf Zelt

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf eines Zeltes im Ausmaß von 8m x 8m zum Preis von € 2.896,00 (ohne

an. – Zitat von Gilbert Keith Chesterton: „Die Weihnachtsfreude ist das gigantischste Geheimnis der Christen.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/euch eine friedvolle Adventszeit, ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest mit Familie und Freunden und für das neue Jahr alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit!

Ihre/eure Bürgermeisterin

Brigitte Lackner

Transportkosten).

Abstimmung 13 ja

Kinderbuch „Der grasende Steinbergkönig“

Im Zusammenhang mit dem Skulpturenradweg um die Loferer Steinberge ist das Kinderbuch „Der grasende Steinbergkönig“ mit 24 sagenhaften Märchengeschichten entstanden. An den Gemeinderat ergeht der Antrag, 50 Stück des Kinderbuches zum Preis von € 20,00 je Buch zu erwerben.

Abstimmung: 13 nein

16.GR Sitzung

29.09.2011



Änderung des Flächenwidmungsplanes

Gottfried Danzl - Schartental 32, sucht um die Umwidmung der Gp. 1313 von derzeit Freiland in Sonderfläche für Hofstelle an.

Abstimmung: 13 ja

Verkauf einer Grundstücksfläche

Der Gemeinderat beschließt den Verkauf einer Teilfläche im Ausmaß von 160 m² von der Gp. 1213/2 an Gottfried Danzl, Schartental 32 zum Preis von € 35,00 je m².

Abstimmung: 13 ja

Änderung des Flächenwidmungsplans

Der Gemeinderat beschließt die Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle 530 - Besitzer Simon Egger sen. Von derzeit Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet zur Errichtung eines Wohnhauses für seinen Sohn Simon Egger jun.

Abstimmung: 13 ja

Vorgezogener Erschließungsbeitrag

Der Gemeinderat beschließt die Einhebung eines vorgezogenen Erschließungsbeitrages für unbebaute, gewidmete Grundstücke.

Abstimmung: 13 ja

Ankauf Buswartehäuschen

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf von 4 Buswartehäuschen von der Firma Valenta zum Gesamtpreis von

€ 34.303,68. Mit Wartehäuschen ausgestattet werden die Haltestellen Lagerhaus, Steinbergstraße, Seerestaurant Blattl und Barten.

Abstimmung: 13 ja

Unterstützungsbeitrag Tanzsportzentrum

Der Gemeinderat beschließt die vom Tanzsportzentrum Pillerseetal ausgerichtete Tiroler Schülermeisterschaft mit € 200,00 zu unterstützen.

Abstimmung: 13 ja

Ankauf Laubbläser

Für die Anschaffung eines Laubbläfers sind folgende Angebote eingelangt:

RMD Franz Prader	€ 638,11	2% Skonto
Lagerhaus Fieberbrunn	€ 639,20	
Landtechnik Fleckl	€ 636,00	2% Skonto

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf des Laubbläfers bei der Firma RMD Franz Prader zum Preis von € 638,11 brutto.

Abstimmung: 13 ja

Holzkrrippe

Der Gemeinderat beschließt den Ankauf einer einfachen, nativen Holzkrrippe bei der Naturwerkstatt Hinterseer in Lofer zum Preis von € 295,00 brutto.

Abstimmung: 11 ja 2 nein

Reitturnier

Der Gemeinderat beschließt das Reitturnier beim Strasserwirt mit einem Ehrenpreis in Höhe von € 200,00 zu unterstützen.

Abstimmung: 13 ja

Pillerseetaler Halbmarathon

Der Gemeinderat beschließt den Pillerseetaler Halbmarathon mit einem Betrag von € 350,00 zu unterstützen.

Abstimmung: 13 ja

17.GR Sitzung

27.10.2011



Lawinenschranken

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung und Er-

Firma	Ausführung	Nettopreis
RMD Franz Prader	verzinkt, incl. Lieferung	€ 1.900,00
	lackiert, incl. Lieferung	€ 1.700,00
Metallbau Schwaiger	verzinkt, excl. Lieferung	€ 1.970,00
Kaiserkraft	Pulverbeschichtet, excl. Lieferung	€ 1.800,00

richtung eines Lawinenschrankens auf der Straße Richtung Hochfilzen. Folgende Angebote sind eingelangt:

Der Gemeinderat beschließt den Lawinenschranken in verzinkter Ausführung an die Firma RMD Franz Prader zum Nettopreis von € 1.900,00 zu vergeben.

Abstimmung: 13 ja

Vergabe Schneeräumung

Firma	Bereich	Tarif
Jakob Wörter	Gehsteig Dorf, Steinbergstr., Warmingstraße und Weißleiten -Straße nachräumen, Haslingweg, Straße nachräumen: Schlechter – Bauhof	€ 67,00 (wenn Pauschale erreicht) Pauschale € 7.500,00
RMD Franz Prader	Gehweg Dorf bis Blattl und Buchenstein – Alpenhof, Gehweg Stockerkreuzung bis Straßerwirt, Gehweg Madheisdreieck, Wanderweg Bäckerei – Adolari, Wanderweg Flecken - Bergbahn, Weißleiten und Umkehrplatz	€ 68,00 (wenn Pauschale erreicht) € 85,00 Lader (wenn Pauschale erreicht) Pauschale € 8.000,00
Fa. Würtl	Warmingstraße bis Straßerwirt, Steinbergstraße, Weißleiten, Schartental. LKW + Pflug	€ 97,00 (wenn Pauschale erreicht) Pauschale € 17.000,00
Fa. Würtl	Kirchweg, Dorfplatz, Gemeindehausparkplatz, Neuwieben, Zufahrt Rindenhalle – Kultur- und Sportzentrum	Lader 520 € 83,00 Caterpillar € 96,00 Pflug € 97,00
Fa. Kirchner	Rossau, Flecken, Ypsilon-parkplatz, Kreuzungen, Recyclinghof, Fabriksweg	99,00 (wenn Pauschale erreicht) Pauschale € 12.000,00

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Schneeräumung laut nachfolgender Aufstellung:

Abstimmung: 12 ja 1 befangen

Geschenk für Neugeborene

Der Gemeinderat beschließt, die Einzahlung auf das Geburtsparbuch bei der Raiba St. Ulrich am Pillersee auf € 75,00 zu erhöhen.

Abstimmung: 11 ja 2 befangen

**Die Nuaracher Grillstube
wünscht allen Freunden und Gästen
Fröhliche Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr**

Ingrid und Walter Bucher

Hochzeiten

<i>Daniela Maria Lindner</i>	<i>20.05.2011</i>
<i>Johannes Rettenwander</i>	
<i>Evelyn Thalmann</i>	<i>27.05.2011</i>
<i>Roland Holzer</i>	
<i>Katharina Gandler</i>	<i>30.09.2011</i>
<i>Johann Spiess</i>	
<i>Eva Roßberg</i>	<i>09.12.2011</i>
<i>Christian Stenitzer</i>	

Hochzeitsjubiläum**60 Jahre**

Brüggli Johanna und Simon

50 Jahre

Millinger Nothburga und Leonhard

Hasenauer Klara und Sebastian

25 Jahre

Mitterer Eva und Norbert

Walzl Brigitte und Gottfried

Danzl Magdalena und Gottfried

Luchner Gabriele und Anton

Wörgötter Roswitha und Wolfgang

Reich Margit und Franz

Seisl Maria und Josef

von uns gegangen sind...

*Es bedeutet nicht so viel,
wie man geboren wurde.
Es hat aber unendlich viel zu bedeuten,
wie man stirbt.* (Soren Kierkegaard)

<i>Anna Perfler</i>	<i>28.12.2010</i>
<i>Chrysanth Granegger</i>	<i>12.01.2011</i>
<i>Stefan Mettler</i>	<i>14.01.2011</i>
<i>Georg Eder</i>	<i>18.01.2011</i>
<i>Katharina Millinger</i>	<i>12.02.2011</i>
<i>Barbara Lackner</i>	<i>25.03.2011</i>
<i>Anna Hochkogler</i>	<i>08.04.2011</i>
<i>Georg Jöchel</i>	<i>08.04.2011</i>
<i>Leonhard Steiner</i>	<i>01.05.2011</i>
<i>Walter Aigner</i>	<i>26.05.2011</i>
<i>Ilse Huber</i>	<i>07.06.2011</i>
<i>Maria Mettler</i>	<i>06.09.2011</i>
<i>Georg Wendl</i>	<i>16.09.2011</i>
<i>Dr. Wolfgang Daum</i>	<i>28.10.2011</i>
<i>Erich Jani</i>	<i>11.12.2011</i>



Dominik Nothegger
8. Jänner 2011



57cm 3880g

Andreas Aigner
16. Jänner 2011



53cm 3570g

Sarah Würtl
18. März 2011



52cm 3550g

Nina Foidl
31. März 2011



57cm 3790g

Chiara Nothegger
10. Juli 2011



54cm 3320g

Anna Unterdorfer
13. Juli 2011



50cm 4130g

Lena Marie Kirchner
20. Juli 2011



47cm 2370g

Ronja Schölmberger
31. August 2011



52cm 3250g

Samuel Vasilico
3. Oktober 2011



49cm 2840g

David Holzer
13. Oktober 2011



51cm 3400g

Leonhard Foidl
17. Oktober 2011



49cm 2940g

Nina Peer
31. Oktober 2011



48cm 2860g

Samuel Weiß
21. November 2011



52cm 3150g



*Wer sagt, es gibt sieben Wunder auf der Welt,
hat noch nie die Geburt eines Kindes erlebt.*

*Wer sagt, Reichtum ist alles,
hat noch nie ein Kind lächeln gesehen.*

*Wer sagt, diese Welt ist nicht mehr zu retten,
hat vergessen, dass Kinder Hoffnung bedeuten.*

Koasalauf 2012 ohne „Special Koasa“

Es wäre das 10. Jubiläum des "Special Koasa"-Laufs gewesen.

In den letzten Jahren waren die Langlaufdisziplinen für Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen fixer Bestandteil des zweitägigen "Koasa"-Programms, jedoch 2012 leider nicht mehr.

In den letzten Jahren wurde der "Special Koasa" Lauf vor allem von einzelnen engagierten Ehrenamtlichen organisiert. Obwohl sie vom „Koasa“-Organisations-team unterstützt wurden, waren die Freiwilligen zunehmend überfordert. Deshalb wurde der Verein IDUS (Integration durch Sport) aus St. Ulrich am Pillersee gebeten, den "Special Koasa" zu organisieren. Also nahmen der Verein IDUS und das "Koasa"-Organisationsteam (Verein "OK St. Johann") miteinander Kontakt auf, mit dem Ziel, den "Special Koasa" weiterzuführen.

IDUS nahm sich vor, die Verbesserungsvorschläge und Beschwerden der AthletInnen (spätere Startzeiten, bessere Loipenpräparierung, integrative Siegerehrung etc.) in die "Koasa"-Organisationsitzungen einzubringen. Solche Beschwerden trafen in den letzten zwei Jahren vermehrt ein und führten auch zu ständig sinkenden Teilnehmerzahlen am „Special Koasa“. Leider wurde IDUS aber nicht zu den "Koasa"-Organisationsbesprechungen eingeladen. IDUS hat sich über die Jahre einen Namen gemacht, Sportveranstaltungen für Menschen mit Behinderungen zu organisieren, in denen die AthletInnen und die Integration dieser in die Gesellschaft im Mittelpunkt

13. IDUS-Winterspiele 2012

Am Sonntag, den 5. März 2012 erleben die IDUS-Winterspiele für Menschen mit Behinderung bereits ihre 13. Auflage, zu der der Verein IDUS (Integration durch Sport) wieder recht herzlich einlädt. Austragungsort der Veranstaltung ist wie jedes Jahr die Bergbahn St. Ulrich am Pillersee. Um 10.00 Uhr fällt der Startschuss zu den Bewerben, bei denen die ehrgeizigen Sportler ihre Talente im Schifahren, Langlaufen, Eisschießen und Schneeschuhwandern unter Beweis stellen.

Ein besonderes Highlight ist auch heuer wieder der „Bi-Ski“, der es auch Rollstuhlfahrern ermöglicht, an der Sportveranstaltung teilzunehmen. Für Spaß und Unterhaltung mit Live-Musik sowie für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Der Veranstalter, aber ganz speziell die Teilnehmer freuen sich schon jetzt auf spannende Bewerbe und ein lautstarkes Publikum.

Auch heuer gibt es wieder einen Bi-Ski in St. Ulrich am Pillersee und einen Langlaufschlitten in Hochfilzen auszuleihen! Die beiden Sportgeräte kann jeder und jede ganz einfach und günstig ausleihen. Der Bi-Ski steht beim Geschäft Intersport Günther direkt bei der Bergbahn in St. Ulrich am Pillersee zum Verleih bereit. Den



In den letzten Jahren konnte Karl Foidl noch Jubeln. Beim 2012 Koasa ist dies leider nicht mehr möglich.

Foto: Maria Kalss

stehen. Diesem Anspruch kann IDUS bei der Organisation des "Special Koasa"-Laufs unter den aktuell gegebenen Umständen leider nicht gerecht werden und bedauert, dass der "Special Koasa" 2012 entfallen wird!

Maria Kalss

www.idus.org

Langlaufschlitten gibt es bei der Langlaufschule Hochfilzen auszuleihen. Einfach hinfahren, ausleihen und loslegen!

Maria Kalss



Infos und Anmeldung bei:
IDUS - Integration durch Sport
 Obfrau Monika Atzl
 Tel: +43 (0) 664 5109344
 E-Mail: anmeldung@idus.org
 Web: www.idus.org



IDUS Winterspiele 2011

Foto: Maria Kalss

Der Erzbischof besucht die Volksschule

Am 16. September beehrte uns der Besuch des Herrn Erzbischofs Dr. Alois Kothgasser. Gemeinsam mit unserem Pfarrer Fernandes Santan erfreute sich der Salzburger Bischof an den schwungvollen Liedern, die ihnen die Schulkinder vorsangen. Auch ein persönliches Gedicht für den Herrn Erzbischof durfte nicht fehlen. Im Anschluss erzählte uns der Bischof Geschichten aus seiner Schulzeit und aus seinem Priesteralltag. Die Schüler stellten allerlei Fragen, der Bischof erfreute sich sichtlich über so viel Neugierde und gab geduldig Auskunft. Nachdem uns der Erzbischof seinen Segen erteilte, musste er sich wieder von den Volksschulkindern verabschieden, um die Volksschule St. Jakob zu besuchen.

Dir. Siegfried Gasser



Dr. Hannes Lechner
Arzt für Allgemeinmedizin
Sportarzt und Notarzt

Wahlarzt aller Kassen, Lehrpraxis
Kassenvertrag mit KEA und KUF

Dorfstrasse 15 - A-6393 St. Ulrich (geg. Raiffeisenbank)

**Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest
und bedanken uns für Ihre Treue!**

Ernst und Birgit Koblinger



Adventfeier in St. Ulrich am Pillersee

Großer Andrang herrschte bei der stimmungsvollen Adventfeier in St. Ulrich am Pillersee. Die Feier wurde gemeinsam von der Gemeinde und dem Seniorenbund im Kultur- und Sportzentrum Pillersee veranstaltet. Mitgewirkt haben: Carina Wurzenrainer (Harfe), Tobias Wurzenrainer (Steirische), Jugend-Klarinettengruppe, Oberhausberger Sänger und die Nuaracher Stubenmusi. Außer den Musikstückel'n gab's nette G'schichtln von Werner Pichler. Durch das Programm führte gekonnt Rudi Mitterer. Die Veranstalter bedanken sich bei allen Mitwirkenden und Besuchern und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2012.

Text: Walter Mitterweissacher

Fotos: Roswitha Wörgötter, Peter Neubauer



Weihnachtsabend beim Wirtschaftsbund

Zu einem gemütlichen Vorweihnachtsabend im Weinstadl/Hotel Pillerseehof lud der Wirtschaftsbund St. Ulrich a. P. vergangene Woche.

Über die vielen Besucherinnen und Besucher zeigte sich WB- Obfrau und BMin Brigitte Lackner sehr erfreut und dankte den Nuaracher Unternehmerinnen und Unternehmern für ihr Engagement das ganze Jahr über und ihren großen wirtschaftlichen Beitrag für die Gemeinde. Den Empfang organisierte Jürgen Wolf mit köstlichen Drinks von Heavy Water.



Die Nuaracher Stub'n musci und der Tiroler Mundartdichter Sepp Kahn umrahmten die Weihnachtsfeier des Wirtschaftsbundes.

Foto:ersiBILD

Vielen heiteren, urigen, ironischen Geschichten und Gedichten, vorgetragen vom weitem bekannten Tiroler Mundartdichter Sepp Kahn hörten alle Anwesenden vergnüglich zu und vergaßen für einige Stunden den Alltagsstress.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der Nuaracher Stub'n musci mit Rudi, Werner, Leo, Heinz und Lois mit angenehmer, adventlicher Hausmusik. Zusätzlich gab es durch die große, von heimischen Betrieben gesponserte Tombola viele glückliche Gewinner und die Ulricher Raiffeisenbank spendierte das köstliche Buffet. Für die perfekte Organisation bedanke ich mich bei meinem Wirtschaftsbundvorstand Paul Papp, Jürgen Wolf und Maria Siorpaes, denn dieser schöne Vorweihnachtsabend wird allen lange in Erinnerung bleiben.

Bürgermeisterin Brigitte Lackner



Das olympische Feuer kommt!

Am Mittwoch, den 11. Jänner 2012 ist es so weit: Das olympische Feuer anlässlich der Jugendolympiade YOGDNA in Innsbruck macht Station in St. Ulrich am Pillersee. Unser Ort ist neben Kirchberg die einzige Gemeinde im Bezirk Kitzbühel, in der einheimische Jugendliche die Möglichkeit haben, das olympische Feuer auf einer Teilstrecke zu tragen.

Ein großes Rahmenprogramm mit Partystimmung, Showacts und einem großen Coca-Cola-Truck sorgt ab dem späten Nachmittag für die richtige Atmosphäre um das olympische Feuer in St. Ulrich am Pillersee zu entzünden. Ein Highlight für Jung und Alt in unserem Dorfzentrum.



Das offizielle Maskottchen der YOGDNA - YOGGL - traf sich bereits mit Bgmⁱⁿ. Brigitte Lackner und ihrem Stellvertreter Ernst Pirnbacher sowie mit jungen St. Ulricher Sportlern zum Fototermin.



Nuaracher Köche kochten in der Österreichischen Botschaft in Algerien auf

Es fing alles ganz harmlos an. Die österreichische Botschafterin in Algerien, Frau Mag. Aloisia Wörgetter aus St. Johann in Tirol, war mit ihrer Familie und dem ehemaligen Bäckermeister Karl Leiner in der Nuaracher Grillstube. Das Fischesen hat der Botschafterin wohl sehr gemundet, denn beim anschließenden Gespräch bekundete uns die Botschafterin, dass sie für ihre diesjährige Nationalfeiertag-Gala in Algerien noch zwei Köche suche. Im ersten Moment zögerte ich und bat um ein wenig Bedenkzeit.

Inzwischen weihte ich meinen Freund und Berufskollegen, den Küchenchef vom Hotel Kitzspitz, Günter Brandstetter in diese Idee ein. Er war sofort Feuer und Flamme für dieses Abenteuer und somit war das Ganze eine beschlossene Sache.

Natürlich hatten wir große Bedenken, wie wir die ganze Sache angehen sollten: ohne

Schweinefleisch österreichische Spezialitäten zuzubereiten und dazu in Fingerfood-Manier, ohne Teller und Besteck zu kredenzen. Verschiedene Nahrungsmittel und Werkzeuge wurden von uns im Koffer

mitgenommen. Alle **Günter Brandstätter (links) und Walter Bucher mit der Österreichischen Botschafterin Mag. Aloisia Wörgetter** teln, zum Beispiel

Roggenmehl, Kürbiskerne und so weiter wurde vom Kurierdienst des Außenministeriums nach Algerien gebracht.

Die Küche der Österreichischen Botschaft in Algerien ist im Stile und in der Größe für eine fünfköpfige Familie eingerichtet. Das Küchenpersonal sprach nur arabisch bzw. französisch, aber im Nu waren wir eine eingeschweißte, kleine Küchenbrigade. Mit viel Improvisation gelang es uns, alles für den großen Aufmarsch bei der Galaeröffnung vorzubereiten. Im Service standen uns achtzehn in Uniform gekleidete Kellner zur Seite, die unsere Spezialitäten kredenzt.

Drei algerische Minister, viele europäische und fernöstliche Botschafter und ca. dreißig österreichische Gäste aus Handel und Wirtschaft sind der Einladung von Frau Mag. Wörgetter gefolgt und haben das Fest traditionell in Tracht besucht.

Nach der imposanten Ansprache eines Regierungsmitgliedes und dem Abspielen der Österreichischen Bundeshymne wurden wir auf Wunsch der Botschafterin auf den Balkon gebeten und den dreihundert geladenen Gästen vorgestellt. Es war ein berauschendes Fest für uns und laut Pressemeldungen in verschiedenen lokalen Medien ein voller

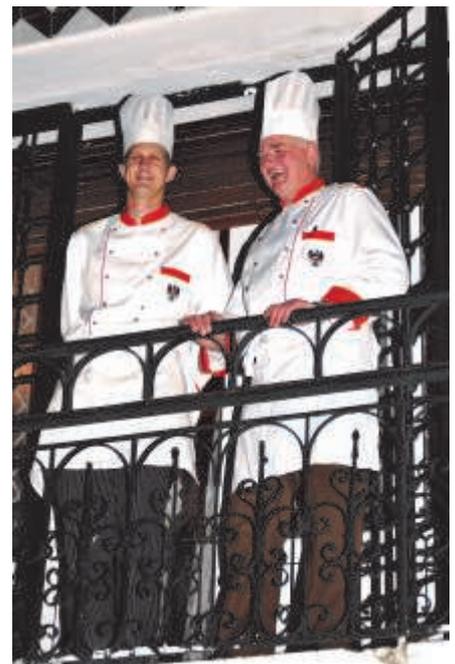
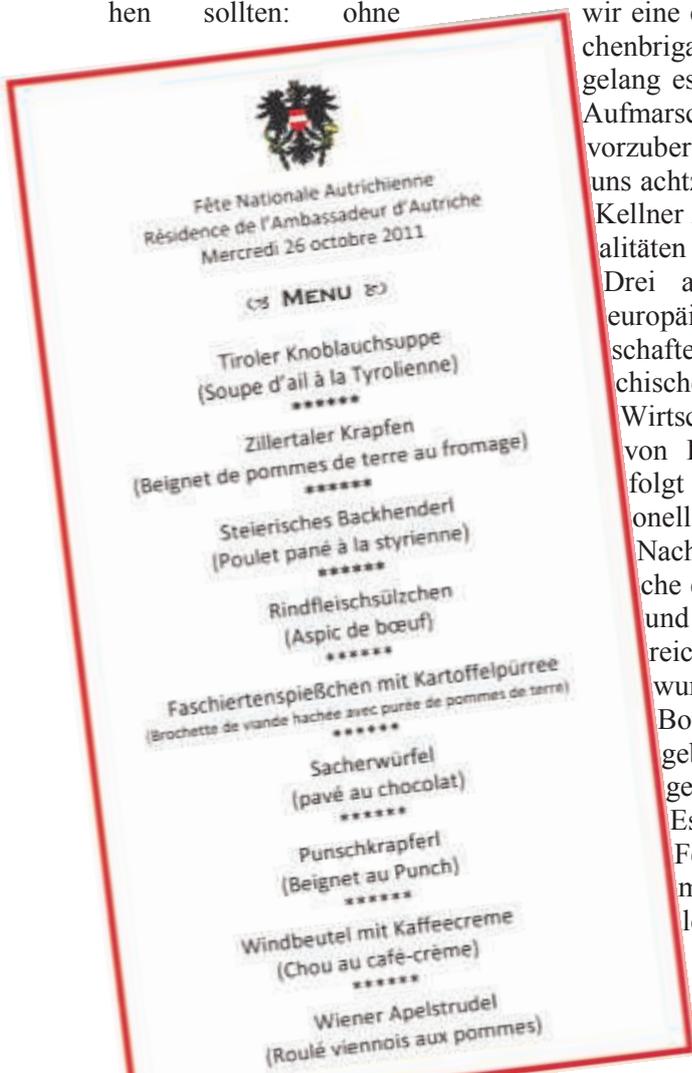
Erfolg, auf den wir sicherlich auch ein wenig stolz sein dürfen.

Die Botschafterin äußerte den Wunsch, dass wir so ein Fest im nächsten Jahr unbedingt wiederholen sollten und auch der Geschäftsführer des Hotel Sheraton in Algier, den wir kennenlernten, tat sein Interesse kund, im Laufe des nächsten Jahres mit uns beiden Nuaracher Köchen eine österreichische Woche zu veranstalten.

Mit tiefen Eindrücken sind wir aus Algerien wieder gut in unsere Heimat zurückgekehrt. *Walter Bucher*



Günter Brandstätter (links) und Walter Bucher mit der Österreichischen Botschafterin Mag. Aloisia Wörgetter



Am Balkon der Österreichischen Botschaft in Algerien. Foto: privat

Dorfadventfeier 2011

Siebzig Christbäume wurden wieder von der St. Ulricher Wirtschaft für die heurige Dorfadventfeier spendiert. Bei Adventduft, Glühwein, Kinderpunsch und allerlei Köstlichkeiten lauschten hunderte begeisterte Eltern, Omas und Opas, Geschwister Firmenchefs und Gäste den herzlichen Weihnachtsgedichten und Weihnachtsliedern, aufgeführt von Kindergartenkindern, Volksschulkindern und Weisenbläsern der Bundesmusikkapelle. Glückssengerl zogen die Lose aus der Weihnachtsbox und viele glückliche Christbaumgewinner schleppten hoch erfreut „ihren“ Christbaum mit nach Hause. Ein kleiner Wermutstropfen bleibt jedoch. Die Manipulationsversuche mit kopierten Glückslosen können wir nicht akzeptieren. Gerade in der Weihnachtszeit hat es niemand nötig, sich auf diese Art und Weise einen Vorteil zu verschaffen.

Ein herzliches Danke an alle Mitwirkenden und Sponsoren sagen die Gemeinde und die Dorferneuerung für ein stimmungsvolle Dorfadventfeier!

Brigitte Lackner



Impressionen von der Dorfadventfeier 2011; Glückssengerl, singende Kinder aus Volksschule und Kindergarten und Scheckübergaben an den Sozialfonds

Fotos: M. Kals



CHRISTBAUMSPENDER 2011

CHRISTKIND

RAIBA ST. ULRICH AM PILLERSEE
 HANNES HARASSER – KAMINKEHRER
 QUO TRANSPORTE
 ULRICH WÜRTL - ERDBEWEGUNG
 GÜNTER STOLZLECHNER - METZGEREI
 THOMAS METTLER – MARKISEN, TORE
 BERGBAHN PILLERSEE
 PAUL PAPP APPARTEMENT SCHARTENTAL
 ERWIN SIORPAES - TATZELWURM VERLAG
 BRIGITTE LACKNER – BÜRGERMEISTERIN
 INTERSPORT GÜNTHER
 MICHAEL KIRCHNER – ERDBEWEGUNG
 FAM. BERGER - FIRMA MACK KG.
 TONI MASSINGER – SEESTÜBERL
 FA. ENERGIETECHNIK
 RESTAURANT – CAFE' BIRNBACHER
 FIRMA NOTHEGGER TRANSPORT LOGISTIK
 SPAR – MARKT KOBLINGER
 GESCHENKSIDEEN MARIANNE PICHLER
 FRANZ-PRADER - FIRMA RMD
 TISCHLEREI WÜRTL
 FRISEURSALON SABINE
 TISCHLEREI ROBERT WAGSTÄTTER
 TISCHLEREI ANTON NOTHEGGER
 BAUNTERNEHMEN BENDLER
 FIRMA HUETZ – HOLZBAUTECHNIK
 ROLAND PIRCHL - GENERALI VERSICHERUNG
 ARCHITEKT ING. HELMUT HINTERHOLZER
 AUTOHAUS GERDA SCHWAIGER
 SCHISCHULE PILLERSEE – LACKNER/EGGER
 SPENGLEREI JOHANN EDER
 STEUERKANZLEI JOHANN BRÜGGL
 CAFE' PLATZERL – FAM. FREUDENMACHER
 ZIMMEREI JOSEF FOIDL
 RAIFFEISEN LAGERHAUS FIEBERBRUNN
 WÖRTER ROLAND - HAUSMEISTERSERVICE
 KÖCK JOHANN - HAUSMEISTERSERVICE
 TISCHLEREI BERGER SEBASTIAN
 COMPUTERCORNER - PETER ORTNER
 BGM.STV. ERNST PIRNBACHER
 ÖVP ST ULRICH AM PILLERSEE

Fischerei Pillersee

Entwicklung der Fischerei im Revier Pillersee in den letzten drei Jahren. (2009-2011)

Nachdem das Fischereirevier Pillersee über Jahrzehnte verpachtet gewesen war und der Fischbestand durch fehlenden Bedacht auf eine naturnahe Bewirtschaftung sehr zurückgegangen bzw. verfälscht wurde und nur künstlich am Leben gehalten werden konnte, wurde im April 2009 noch vom damaligen Bürgermeister Kaspar Mettler, nach Beratung mit dem Tiroler Fischereiverband, der Weg der Bewirtschaftung des Reviers für die Zukunft festgelegt. Das Ziel im Revier wieder einen großartigen Salmonidenbestand zu erreichen hat Priorität, daher wurde das Revier nicht mehr verpachtet und es wurde ein Verein mit Fachleuten gegründet, der den jetzigen Bewirtschafter, die Gemeinde St. Ulrich a.P. mit Unterstützung des Tiroler Fischereivereins berät und die nötigen Maßnahmen für eine naturnahe Bewirtschaftung durchführt. Diese Maßnahmen greifen inzwischen erkennbar gut und mit dem Schritt, wieder eine eigene Erbrütung der heimischen Forelleneier im Revier durchzuführen, so wie Schlechter Simon es Seinerzeit tat, hat man die optimalen Voraussetzungen für einen „Top Fischbestand“ im Revier geschaffen.



Schonende Abfischung mittels Strom.

Zum 3. Mal wurde kürzlich das Laichfischabfischen zur Gewinnung der Eier durchgeführt und es zeigte sich, dass die Anzahl an heimischen Forellen, die in die Zuflüsse aufsteigen, jedes Jahr größer wird. So wurden heuer trotz verkürzter Abfischstrecke etwa doppelt so viele Laichfische abgefischt als beim erstmaligen Abfischen im Jahr 2009, in Summe knapp 2000 Stück. Es ergeben sich daraus je nach Reifegrad der Tiere zirka 50.000 bis 100.000 Eier, die jedes Jahr in den 5 Brutrinnen erbrütet werden und als Brütlinge in kleine, nicht hochwasserführende Seitenbäche entlassen werden. Es ist erwiesen, dass in den Naturnestern 10 bis 20 % der Eier zu Brütlingen heranwachsen, während mit der Methode der Brutrinnen 90 % Aufkommen gesichert ist. Zur Entwicklung der Angelfischerei ist zu sagen, dass selbstverständlich durch die Hintanhaltung der Aus-

übung der sogenannten Fleischfischerei der Verkauf der Tageskarten zurückgegangen ist und etwa 25 % weniger Umsatz gegenüber einer Verpachtung gerechnet werden muss, allerdings wird sich mit zunehmender Güte des Fischbestandes auch der Umsatz wieder nach oben korrigieren lassen und dies ohne Missachtung der Vorgaben des TFV und der Fischereigesetze. Die Errichtung der Fischteichanlage Massinger wird der jetzigen Bewirtschaftung des Revieres sehr entgegenkommen.

Im Jahr 2011 belief sich der Kartenverkauf im Revier auf 367 Gastkarten und 8 Namenskarten, was wiederum 240 Gastkarten entspricht und somit kann man von 607 verkauften Karten ausgehen.

Gefangen wurden im Jahr 2011

- 3524 Stück Bachforellen
- 208 Stück Regenbogenforellen
- 212 Stück Seeforellen
- 16 Saiblinge
- 347 Aitel (einschließlich Stromabfischung)
- 6 Karpfen (einschl. Stromabfischung)

Die Entnahme 2011 beläuft sich auf insgesamt 529 Fische, wobei davon lediglich 178 Salmoniden (Forellen) entnommen wurden und der Rest von 351 Stück Cypripiniden (karpfenartige) betrifft.

Eine Abfischung des Haselbaches (unterhalb Seeausrinn) durch die ARGE Limnologie, in Auftrag gegeben von Alexander Massinger im September d.J., erbrachte auf einer Strecke von 150 Metern bei 10 Meter Bachbreite ein hervorragendes Ergebnis aus fischereibiologischer Sicht (Zustandsklasse sehr gut) und dies obwohl keinerlei Besatzmaßnahme im Ausfluss des Reviers erfolgen. Es wurden aus dieser Strecke 474 Fische (Forellen, Aitel, Koppen, Elritzen) abgefischt. Es ergibt sich daraus eine Biomasse von 288 kg/ha, für Forellenbäche ein aus-



Die befruchteten Eier werden in die Brutkästen eingebracht.



58cm Bachforelle

gezeichneter Wert (Klasse I).

Alles in allem sollte dieser Weg in jedem Fall fortgesetzt werden. Ein Spitzenangelrevier wird mehr und mehr Sportfischer anlocken, die auch Urlaub an unserem schönen See verbringen werden.

Bericht: Aufsichtsfischer Michael Seeber

Bilder: R. Wörgötter, R. Schwarzenberger, Erik Dickhoff



Ca. 6.000 Forelleneier befinden sich in diesem Brutkasten.

Das ideale Weihnachtsgeschenk für den ambitionierten Fischer.

Saisonkarte 2012 für das Fischereirevier Pillersee
Das Tiroler Fliegenfischereldorado

Informationen erhalten Sie bei Aufsichtsfischer Michael Seeber unter 0664 1423375

Unten stehende Fischarten aus der Abfischung Haselbach



Koppe



Elritze (Pfrille)



Aitl (Döbel)



Bachforelle (Jugendstadium)



Bachforelle 38cm



Seeforelle über 40cm

Reges Interesse für Erste-Hilfe Kurs in der Ortsstelle Pillerseetal

Das Rote Kreuz Ortsstelle Pillerseetal veranstaltete im November einen kostenlosen 16 Stunden Erste-Hilfe-Kurs, der von der Bevölkerung des Pillerseetals sehr gut angenommen wurde.

46 Teilnehmer konnten ihre Kenntnisse über Erste Hilfe unter der fachkundigen Anleitung von Kursleiterin Rita Aigner unterstützt von Stefan Lippert auffrischen bzw. neu erlernen.

Damit dieser kostenlose Kurs zustande kam DANKE an die Gemeinde Fieberbrunn besonders Bürgermeister Herbert Grander für den Druck und die Übernahme der Kosten des Postwurfs

in den Pillerseetal Gemeinden, Rita Aigner und Lippert Stefan für ihren unermüdlichen und kostenlosen Einsatz und den Kursteilnehmer, die jetzt für eine gutfunktionierende Rettungskette wertvolle Ersthelfer vor Ort sind



und der Kursleiterin ein nettes Geschenk überreichten. Im Sinne einer guten Breitenausbildung ist die Ortsstelle Pillerseetal bestrebt, jährlich einen kostenlosen Kurs für die Bevölkerung anbieten zu können.

Großer Erfolg beim Flohmarkt des Roten Kreuzes

Nachdem uns die Bevölkerung des Pillerseetals mit zahlreichen abgegebenen Dingen unterstützte, fand am 8. Oktober unser alljährlicher Flohmarkt statt.

Trotzdem das Wetter heuer nicht ganz mitspielte, sorgte das bewährte Flohmarktteam für eine hervorragende Organisation und so konnten die zahlreichen Besucher nach Herzenslust stöbern und feilschen um ein Schnäppchen zu ergattern.

Für Verpflegung war bestens gesorgt und so mancher stärkte sich bei einer kleinen Jause oder wählte einen der zahlreichen Kuchen, die uns von fleißigen Bäckerinnen zur Verfügung gestellt wurden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die zum Gelingen unseres Flohmarktes beigetragen haben und freuen uns schon auf das nächste Jahr.



**Das Rote Kreuz
Ortsstelle Pillerseetal
wünscht allen ein
besinnliches Weihnachtsfest
und viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr**



Aus Liebe zum Menschen.

PTS Fieberbrunn - Immer etwas los!

Beste Vorbereitung auf das (Berufs-)Leben

Um die Schülerinnen und Schüler besser auf ihren Beruf vorzubereiten oder ihre Berufsentscheidung zu erleichtern, fanden in den ersten Schulmonaten eine Vielzahl von interessanten Betriebsbesichtigungen und Fachvorträgen statt. Während die Techniker (Fachbereiche Holz/Bau/Metall/Elektro) die Tischlerei **KIENPOINTNER**, die Firma **EGGER** und die Firma **VALENTA** besichtigten, waren die Schülerinnen und Schüler der Fachbereiche Handel/Büro und Dienstleistung/Tourismus bei der Firma **SINNESBERGER**, im Hotel **KITZSPITZ** und beim **TVB PILLERSEETAL**. Neben dem stundenplanmäßigen Unterricht gab es noch Fachvorträge über Berufe im Holzbereich (**Pro Holz**) und im Baugewerbe (**Wirtschaftskammer**), sowie über die Lehrlingsoffensive der Firma **HOFER**. Die Fachbereiche Handel/Büro und Dienstleistung/Tourismus nahmen auch am „Tag der offenen Tür“ in der Berufsschule in Kitzbühel teil.

Sehr interessant waren auch 2 Projekte mit der **POLIZEI**. In diesen Projekten wurden von den Experten der Polizei sehr jugendgerecht die Themen Verkehrssicherheit, Drogen, Mobbing, Gefahren im Internet und einige weitere Themen behandelt. Die **Kinder- und Jugendanwaltschaft** (Kija) informierte ergänzend über das Jugendschutzgesetz.

An dieser Stelle möchte sich die PTS Fieberbrunn bei allen Firmen und Institutionen recht herzlich für ihre Unterstützung bedanken.

Dir. Walter Spreng



Die Schülerinnen nutzen die Gelegenheit um bei den verschiedensten Firmen erste Eindrücke und Erfahrungen zu sammeln.

Bild oben: Firma Sinnesberger, Kirchdorf;

Bild Mitte: Tischlerei Kienpointner, Waidring;

Bild unten: Hotel Kitzspitz, St. Jakob i. H.

Fotos: PTS Fieberbrunn

Theatergruppe - Volksbühne Nuarach

Bei der Jahreshauptversammlung 2011 der Volksbühne Nuarach, gab es wieder einige Ehrungen.

Anna Horngacher wurde vom Obmann des Tiroler Theaterverbandes, Werner Kugler, für 40 Jahre Theaterarbeit mit dem goldenen Ehrenzeichen des Theaterverbandes Tirol ausgezeichnet. Anna ist seit 1969 beim Theater in Nuarach mit dabei, hat bei vielen Theateraufführungen mitgewirkt und war auch einige Zeit im Vorstand der Theatergruppe. Georg Feichtinger und Hans Zwischenbrugger wurden zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt. Beide sind seit 55 Jahren beim Theater in St. Ulrich am Pillersee aktiv dabei und haben bei unzähligen Stücken mitgespielt. Georg und Hans waren auch im Vorstand der Theatergruppe in mehreren Positionen tätig.



von links: Bürgermeisterin - Brigitte Lackner, Hans Zwischenbrugger, Anna Horngacher, Obmann Volksbühne Nuarach - Mario Horngacher, Georg Feichtinger und Landesverbandsobmann - Werner Kugler

Foto: Volksbühne Nuarach

Mario Horngacher

Gesunde Jause in der Volksschule

Wiederum ein Riesenerfolg war die Gesunde Jause in der Volksschule St. Ulrich am Pillersee. Ermöglicht wurde dies, durch die Mütter der 4.

Klasse. Auf diesem Wege möchten sie sich auch nochmals **recht herzlich** bei der Lehrerschaft bedanken, dass die Gesunde Jause durchgeführt

werden konnte. Dass die Kinder die Gesunde Jause sehr gerne in Anspruch nehmen, beweisen die folgenden Fotos.



Jänner

1	So	Neujahrsfeuerwerk Neujahr
2	Mo	
3	Di	
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	Hl. 3 Könige Sternsingen Jungschar
7	Sa	
8	So	
9	Mo	} Schikurs Kinder
10	Di	
11	Mi	Olympisches Feuer Eröffnung Schlittenhunde
12	Do	
13	Fr	JHV FC-St. Ulrich a. P. JHV Wanderverein Müll
14	Sa	Feuerwehrball
15	So	
16	Mo	} Schikurs Bambini
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	Schlittenhunderennen JHV Feuerwehren
21	Sa	Schlittenhunderennen
22	So	Schlittenhunderennen
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	} Vereinsmeisterschaft Eisschützen Müllabfuhr
27	Fr	
28	Sa	Kinderslalom Tiroler Ball in Wien
29	So	
30	Mo	
31	Di	

Februar

1	Mi	
2	Do	
3	Fr	
4	Sa	Kombi Race
5	So	
6	Mo	
7	Di	
8	Mi	
9	Do	
10	Fr	Müllabfuhr
11	Sa	
12	So	
13	Mo	} Semesterferien
14	Di	
15	Mi	
16	Do	
17	Fr	
18	Sa	
19	So	
20	Mo	
21	Di	
22	Mi	
23	Do	
24	Fr	Müllabfuhr
25	Sa	
26	So	Schülerschirennen Gemeinde
27	Mo	
28	Di	
29	Mi	

März

1	Do	
2	Fr	Clubmeisterschaft Nordisch Problemstoffsammlung
3	Sa	Vereins- und Clubmeisterschaft Alpin
4	So	IDUS Winterspiele
5	Mo	Konzert der Musikschule
6	Di	
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	Müllabfuhr
10	Sa	
11	So	Langlauf Grenzlandcup
12	Mo	
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	
17	Sa	Skiclubball (mit Vorbehalt)
18	So	
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	
22	Do	Altkleidersammlung
23	Fr	Müllabfuhr
24	Sa	
25	So	
26	Mo	
27	Di	
28	Mi	
29	Do	
30	Fr	
31	Sa	

April

1	So	
2	Mo	
3	Di	
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	Ostermarkt Weißeiten Müllabfuhr
7	Sa	Ostermarkt Weißeiten
8	So	Ostersonntag
9	Mo	Ostermontag
10	Di	
11	Mi	
12	Do	
13	Fr	
14	Sa	
15	So	
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	Müllabfuhr
21	Sa	Sperrmüllsammlung
22	So	
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	
28	Sa	Frühjahrskonzert
29	So	
30	Mo	Maibaum aufstellen schulfrei

Mai

1	Di	Staatsfeiertag Maiblasen
2	Mi	
3	Do	
4	Fr	Müllabfuhr
5	Sa	
6	So	Florianifeier der Feuerwehren
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	Adolaribittgang
13	So	
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	
17	Do	Chr. Himmelfahrt Erstkommunion
18	Fr	Müllabfuhr schulfrei
19	Sa	
20	So	
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	
26	Sa	
27	So	Pfingstsonntag
28	Mo	Pfingstmontag
29	Di	
30	Mi	
31	Do	

Juni

1	Fr	Müllabfuhr
2	Sa	Fest Nuaracher Bulls
3	So	IVV Wandertag
4	Mo	
5	Di	
6	Mi	
7	Do	Fronleichnam MUNDartG'song im KUSP
8	Fr	Feuerwehr Wettbewerb In Waidring
9	Sa	
10	So	
11	Mo	
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	Müllabfuhr
16	Sa	BAON Schützenfest Wirtschaftsmesse Hochfilzen
17	So	Herz Jesu Sonntag
18	Mo	
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	Reit- und Springturnier
23	Sa	Reit- und Springturnier Feuerbrennen
24	So	Reit- und Springturnier BMK St. Ulrich in Saalfelden
25	Mo	
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	Müllabfuhr TLF Weih in St. Jakob
30	Sa	

Juli

1	So	Ulrichstag
2	Mo	
3	Di	
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	
7	Sa	
8	So	
9	Mo	
10	Di	
11	Mi	
12	Do	
13	Fr	Müllabfuhr
14	Sa	
15	So	
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	Markttag
21	Sa	
22	So	
23	Mo	
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	Müllabfuhr
28	Sa	
29	So	Maibaumverlosung Bezirksmusikfest Schwendt
30	Mo	
31	Di	

August

1	Mi	
2	Do	
3	Fr	
4	Sa	
5	So	
6	Mo	
7	Di	
8	Mi	
9	Do	
10	Fr	Müllabfuhr
11	Sa	Dorffest
12	So	
13	Mo	
14	Di	
15	Mi	Maria Himmelfahrt Kräuterweihe und Agape
16	Do	
17	Fr	
18	Sa	
19	So	
20	Mo	
21	Di	
22	Mi	
23	Do	
24	Fr	Markttag Müllabfuhr
25	Sa	
26	So	Bergkonzert auf der Buchensteinwand
27	Mo	
28	Di	
29	Mi	
30	Do	
31	Fr	

September

1	Sa	Berglauf und –radrennen auf die Buchensteinwand
2	So	IDUS Sommergaudi
3	Mo	
4	Di	
5	Mi	
6	Do	
7	Fr	Müllabfuhr
8	Sa	
9	So	Herbstfest Musikkapelle
10	Mo	
11	Di	
12	Mi	
13	Do	
14	Fr	Reit- und Springturnier JHV Nuarach Bulls
15	Sa	Reit- und Springturnier
16	So	Reit- und Springturnier
17	Mo	
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	Reitturnier Dressur Müllabfuhr
22	Sa	Reitturnier Dressur Sperrmüll
23	So	Reitturnier Dressur Schafelbergmesse
24	Mo	
25	Di	
26	Mi	
27	Do	
28	Fr	Markttag Problemstoffsammlung
29	Sa	
30	So	

Oktober

1	Mo	
2	Di	„Herbst'n tuats“ der Senioren auf der Lindtalalm
3	Mi	
4	Do	
5	Fr	Müllabfuhr
6	Sa	
7	So	Erntedank
8	Mo	
9	Di	
10	Mi	
11	Do	
12	Fr	
13	Sa	
14	So	
15	Mo	
16	Di	
17	Mi	
18	Do	
19	Fr	Müllabfuhr
20	Sa	25 Jahr Turnier und Party BC Saustall in Fieberbrunn
21	So	
22	Mo	
23	Di	
24	Mi	Staatsmeisterschaft Billard in Fieberbrunn
25	Do	
26	Fr	Nationalfeiertag Pillerseetaler Halbmarathon
27	Sa	
28	So	
29	Mo	
30	Di	
31	Mi	

November

1	Do	Allerheiligen
2	Fr	Müllabfuhr
3	Sa	
4	So	
5	Mo	
6	Di	
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	
10	Sa	
11	So	
12	Mo	
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	JHV Eisschützen Müllabfuhr
17	Sa	Cäcilienkonzert Musikkapelle Leichfischfestl Fischereiverein
18	So	
19	Mo	
20	Di	
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	
24	Sa	
25	So	Gemeindeversammlung
26	Mo	
27	Di	
28	Mi	
29	Do	
30	Fr	Müllabfuhr

Dezember

1	Sa	
2	So	Pfarrversammlung
3	Mo	
4	Di	
5	Mi	Nikolaus und Krampus im Ortszentrum
6	Do	
7	Fr	Jahreshauptversammlung Musikkapelle
8	Sa	Maria Empfängnis
9	So	Adventfeier Senioren
10	Mo	
11	Di	Dorfadventfeier
12	Mi	
13	Do	
14	Fr	Conticup Müllabfuhr
15	Sa	Conticup
16	So	Conticup
17	Mo	
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	
22	Sa	
23	So	
24	Mo	
25	Di	
26	Mi	Saisonopening Nuaracher Bulls
27	Do	
28	Fr	Müllabfuhr
29	Sa	
30	So	
31	Mo	

Mit der Kraft des Feuers

Wann hat man schon die Gelegenheit, live dabei zu sein, wenn in einer hitzedurchfluteten Gießerei Bronzefiguren gegossen werden?

Der bekannte Künstler Dieter A. Grabe aus St. Ulrich am Pillersee und der Bronzegießer Richard Foidl aus Waidring haben es dem kunstinteressierten Publikum aus dem Pillerseetal am 19. November in Foidls Kunst- und Glockengießerei ermöglicht, ihnen bei der „Geburt“ mehrerer Skulpturen und Glocken hautnah über die Schulter zu schauen.

In der Werkstatthalle in Waidring Unterwasser konnten die zahlreichen Besucher nicht nur die Vorstufen bis zur Gussform bewundern, sondern in dieser interessanten Umgebung auch einen Querschnitt aus Dieter A. Grabes Schaffen, darunter die beiden Statuen japanischer Ringer „Sumotori I und II“ oder den Akttorso „Schöne“.

Während sich die zahlreichen Besucher mit köstlichen Häppchen und Getränken stärkten, konnten sie auch Gutes tun und für einen karitativen Zweck spenden. Der Künstler sponserte gemeinsam mit der Gießerei Foidl und der Kunsttischlerei Wagstätter eine Bronzefigur mit dem Titel „Zusammenhalt“, die am Abend verlost wurde. Der Erlös der Verlosung des Kunstwerkes, immerhin 500 Euro, ging an die Kinderkrebshilfe Tirol. *Maria Kalss*



Bild oben: Der „Vater“ der Bronzeskulpturen, Dieter A. Grabe, im Kreis seiner Werke in der Kunstgießerei Foidl in Waidring.

Bild unten: Mit einer hitzebeständigen Kelle gießt Richard Foidl die flüssige Bronze zügig in die Gussform.

Fotos: Kalss



IDUS bei der Dorfadventfeier



Der Verein IDUS unter der Leitung von Obfrau Monika Atzl möchte sich beim Wirtschaftsbund und bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee recht herzlich bedanken. Beide Institutionen ermöglichen dem Verein IDUS, jedes Jahr den Ausschank bei der Dorfadventfeier zu machen, und dieser Verkauf stellt für IDUS eine wichtige Einnahmequelle dar.

Maria Kalss



Tiroler Tanz – Meisterschaft 2011

Florian Pirnbacher und Anna Mariacher wieder Tiroler Schülermeister.

Auf Grund dieser nationalen Erfolge haben sich die Eltern des Paares und der Club entschlossen, beide auch auf internationale Turniere zu schicken.

Im Sommer waren sie in Frankfurt bei „Hessen tanzt“ und im November 2011 bei den Austrian Open in Wien. Bei diesem Monsterturnier in der Stadthalle traten 3000 Tänzer aus 38 Nationen an.

Allein in der Schülerklasse standen 30 Paare am Parkett. Die Besonderheit: **Florian und Anna waren in dieser Klasse das einzige österr. Paar!** Dazu Obmann Horst Felsch: *“Wir können mit den Oststaaten noch nicht mithalten, die täglich mehrere Stunden trainieren. Aber das Paar, die Eltern und ich, wir konnten viele positive Anregungen mitnehmen, die wir jetzt verwirklichen wollen!”*

Ab Jänner startet das Paar in der Juniorenklasse. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Horst Felsch



Anna Mariacher und Florian Pirnbacher erstmals bei den Austrian Open in Wien als einziges österr. Schülerpaar.

Foto: Horst Felsch

TanzSport – Zentrum ehrt die Bürgermeisterin



Horst Felsch überreicht die „Tänzerin“ an Bürgermeisterin Brigitte Lackner.

Foto: Heini Geißler

Anlässlich der Tiroler Schülermeisterschaften im Tanzsport am 15.10.2011 überreichte der Obmann des TanzSport – Zentrums, Horst Felsch, Brigitte Lackner die höchste Auszeichnung, die der Club zu vergeben hat. Es handelt sich dabei um eine von einem Künstler gestaltete Metallplastik, die eine Tänzerin darstellt. Horst Felsch in seiner Laudatio:

“Liebe Brigitte, wir bedanken uns bei der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee für die Möglichkeit, in diesem herrlichen Saal bereits zum 2. Mal die Tiroler Meisterschaft durchführen zu können. Dir persönlich danken wir für deinen unermüdlichen Einsatz bei der Förderung des Tanzsports. Wie uns Frau Landesrat Beate Palfrader schriftlich mitgeteilt hat, bist du nun auch Bürgermeisterin im ersten Tanzdorf Tirols!”



Das jüngste Tanzpaar bei den Tiroler Meisterschaften: Andreas Pirnbacher (7) und Lena Lerchl (6) Foto: Heini Geißler

Im Kindergarten ist immer etwas los

Der Laternenumzug war auch dieses Jahr wieder ein großes Erlebnis für die Kindergarten- und Spatzennestkinder. Das Laternenbasteln im Vorfeld mit Mama oder Papa im Kindergarten machte allen großen Spaß und mit Stolz trugen die Kinder ihre Lichter durch das Dorf und sangen fröhlich ihre Lieder. Anschließend konnten die Spatzennestkinder mit dem Mondlaternentanz die Zuschauer begeistern und die Kindergartenkinder mit der Aufführung vom geteilten Licht der Laterne Lumina und dem Schattentheater vom Sterntalermädchen. Der neue Elternbeirat verwöhnte zum Schluss noch mit einem gewaltigen Buffet und Getränken alle Familien. Vom Erlös der freiwilligen Spenden bekommen die Kinder ein neues Fahrzeug für den Spielplatz. Es war also mit Hilfe aller Beteiligten ein schönes Laternenfest, das den Kindern sicher in Erinnerung bleiben wird. Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Eltern!

Im Herbst fand auch wieder ein „Naturpädagogiktag“ im Wald statt, den uns wie immer Waldaufseher Richard Soder gestaltete. Bei Zapfenlauf, Waldmandala legen und Ameisenbeobachtungen verging dieser Vormittag viel zu schnell, aber wir werden auch im Winter die Tiere im Wald besuchen. Die Kindergartenkinder werden durch solche Erlebnisse mit der Natur sehr vertraut gemacht und lernen mit allen Sinnen den Lebensraum Wald kennen.

Monika Egger



Landeshauptmann Günther Platter besucht uns im Kindergarten und auch die Kinder in der Volksschule.



Große Aufregung beim Laternenumzug.



Bestens lief der Verkauf beim Adventmarkt.



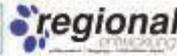
„Echter“ Apfelsaft vom Gartenbauverein schmeckt allen!



Im Wald mit Richard um die Natur zu erleben.

Regionalentwicklung Pillerseetal-Leogang
Obmann: Bgm. Sebastian Eder
Geschäftsführer: Stefan Niedermoser
Tel.: 05359-90501, Regio-Tech 1, 6395 Hochfilzen
www.regio-tech.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



ARBÖ Pillerseetal-Biker Intersport Günther

Einradln und die Rennen um die „Buach“ prägen das Vereinsjahr

So wie sich die Kinder auf das Christkind freuen, warten die ARBÖ Pillerseetal-Biker auf das „EINRADLN“ im Frühjahr. Im kommenden Jahr werden im Südtiroler Vinschgau die Zelte aufgeschlagen - ein Paradies für Biker und Radler. Jeder sollte sich den Termin 28.04. – 01.05.2012 vormerken.

Neben den jährlichen Rennteilnahmen und Veranstaltungen hat sich heuer eine Gruppe in das ferne Asien gewagt. Die beeindruckenden Bilder, die uns Paul GÜNTHER näher gebracht hat, zeigt, welche imposanten Unternehmungen aus dem Kreis der großen Familie der Biker und Radler gemacht werden können. Diese Abenteuer macht man nur in der Gemeinschaft. Wenn euer Interesse an den ARBÖ-Pillerseetal-Bikern gewachsen ist - alle Infos immer auf www.pillerseetalbiker.at



Unterwegs in den Kärntner Nockbergen. Foto: Pillerseebiker

Veranstaltungen und Zahlen 2011:

- | | |
|---|----------------|
| • Mitgliederstand in den Bereichen | 154 Mitglieder |
| • MTB, Rennrad, Triathlon, Duathlon, Läufer | 6 |
| • Stammtische | 20 Teilnehmer |
| • Einradln in Feld am See/Kärnten | 90 Teilnehmer |
| • 18. Buchensteinwandrennen MTB, Berglauf | 49 Teilnehmer |
| • Abschlussgrillen in der Enzianhütte | 209 Teilnehmer |
| • 10. Pillerseetal Halbmarathon 2011 | 35 Rennen |
| • Rennteilnahmen | |



Foto: TVB Pillerseetal

**DIE SCHLITTENHUNDE KOMMEN!
7. BIS 22. JÄNNER 2012**

Jahresbericht der Feuerwehr St. Ulrich am Pillersee

Die Feuerwehr St. Ulrich am Pillersee möchte euch wieder über ein reges Betriebsjahr berichten.

Vom 20. bis 22. Mai hatten wir unser Hallenfest beim neu umgebauten Feuerwehrhaus. Dieser gesellschaftliche Treffpunkt für Jung und Alt war ein großer Erfolg für unseren Verein, und wir möchten uns nochmals bei allen Festbesuchern und ausrückenden Vereinen in St. Ulrich a. P. bedanken.

Insgesamt wurden im Jahr 2011 19 Übungen abgehalten, um unsere Kameraden am neuesten Stand der Ausbildung zu halten. Die Übungen fanden über das ganze Jahr aufgeteilt statt.

Hier ein knapper Auszug aus den einzelnen Themenschwerpunkten der Fortbildungen:

- Frühjahrsübung beim neuen Spar Markt Koblinger
- Abschnittsübung beim Tragstättthof in Fieberbrunn
- Schulungsabend mit Amtstierarzt Dr. Vill
- Atemschutzübung im Übungsstollen der FF Kufstein

Am 9. April dieses Jahres fuhr unsere Jugendfeuerwehrgruppe nach St. Jakob i. Deferegggen und erlangte das „goldene Wissentest Abzeichen“. Dazu gratulieren wir dem Jugendbeauftragten Reiter Andi und seinen Mannen Koblinger Berni, Lechner Beni, Mitterer Hannes und Würtl Mario recht herzlich!

Wir würden uns freuen, wenn wir für unsere Jugendfeuerwehrgruppe noch weitere Mädchen und Buben ab 11 Jahren gewinnen könnten!

Aber auch „ältere Semester“ sind herzlich willkommen, die uns bei der Feuerwehr unterstützen wollen!

In Kirchberg konnten wir am 16. April das goldene und 2-mal das bronzene Leistungsabzeichen im „Atemschutzbewerb“ erringen. Die goldenen Atemschutzträger sind Widmoser Klaus, Reiter Andi und Wörter Martin. Die bronzenen Auszeichnungen erhielten Eder Markus, Wörter Jakob, Koblinger Daniel, Keuschnick Simon und der „Legionär“ Fischer Leo von der FF Flecken. Ganz besonders möchten wir uns bei Rainer Pirchl bedanken, der das goldene Abzeichen schon besitzt und bei einer bronzenen Gruppe aushalf.

Heuer hatten wir 15 Einsätze bei folgenden Gefahrensituationen: Waldbrand in Erpfendorf, 3 kleine Einsätze bei PKW-Bränden und Bränden im Freien, schließlich 11 technische Einsätze.

Wegen der diesjährigen Wespenplage wurden wir 7-mal zu Hilfe gerufen, die restlichen technischen Einsätze waren Hilfeleistungen nach Unfällen, Öls Spuren, usw.



Atemschutzübung im Stollen der FF Kufstein



Bronzenes Leistungsabzeichen im Atemschutzbewerb vlnr: Leo Fischer jun., Daniel Koblinger, Jakob Wörter jun, Simon Keuschnick, Rainer Pirchl, Markus Eder, Bezirksfeuerwehrkommandant Johann Papp. Fotos: FF-St. Ulrich a. P.



Goldenes Leistungsabzeichen im Atemschutzbewerb vlnr: Martin Wörter, Andreas Reiter, Klaus Widmoser.

Wir möchten uns auch bei den Betrieben in St. Ulrich a. P. bedanken, die uns jederzeit ihre Arbeitsstätten für Einsatzübungen bereit stellen. Besonders stolz sind wir auf die Firma Energietechnik, die die Auszeichnung „Feuerwehreffreundlicher Betrieb“ des Landesfeuerwehrverbandes erhalten hat.

74 weitere Ereignisse stehen zu Buche wie Verkehrsregelungen, Grundausbildungen, Sitzungen, Ausrückungen, Jugendausbildung, usw.

An dieser Stelle wollen wir uns auch noch bei allen Feuerwehrkameraden für Ihren persönlichen Einsatz im Jahr 2011 bedanken.

15. August:

Wir wollen die Möglichkeit nutzen, unserem langjährigem Kommandanten Foidl Fritz zu seiner großen Auszeichnung am Hohen Frauentag recht herzlich zu gratulieren. Für die Verdienste für das Feuerwehrwesen wurde ihm die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen.

Ein Hinweis noch für die kommende Weihnachtszeit: Achtet bei der Verwendung von offenem Kerzenlicht auf Adventkränze und Weihnachtsbäume! Lasst Kerzen nicht unbeaufsichtigt brennen, ruft euch Löschmöglichkeiten ins Bewusstsein.

Kdt. Stv. Mitterer Martin

Die Feuerwehr St. Ulrich a. P. wünscht allen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2012.

Vorschau:

Das Friedenslicht, inkl. Kerzen ist auch heuer wieder im Feuerwehrhaus erhältlich.

24. Dezember 2011
von 07:00 bis 11:00 Uhr
Ausgabe des Friedenslichtes

14. Jänner 2012
Feuerwehrball mit Christbaumversteigerung
im Restaurant Hochleiten

20. Jänner 2012
Jahreshauptversammlung

122



Ehrung für unseren Kommandanten Fritz Foidl durch Landeshauptmann Günter Platter und seinem Südtiroler Amtskollegen Luis Durnwalder.

Foto: Frischauf



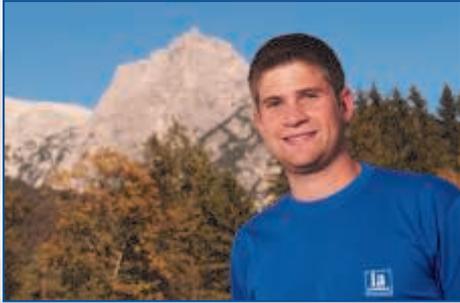
Firma Energietechnik, der feuerwehreffreundlichste Arbeitgeber Tirols

Foto: Frischauf



Gemeinschaftsübung mit der FF-Waidring. Übungsannahme: PKW-Unfall im Bereich St. Adolari.

Energietechnik gratuliert seinen
AUSGEZEICHNETEN NUARACHER LEHRLINGEN



Mathias Müller

Lehrlingswettbewerb 2011

LANDESSIEGER Elektrotechniker

Ausgezeichnete Leistung mit lauter Einser in der Berufsschule



Daniel Koblinger

Lehrlingswettbewerb 2011

2. Platz Installations- und Gebäudetechniker

ebenfalls lauter Einser in der Berufsschule

Wir gratulieren unseren Lehrlingen zum Gesellen
mit sehr guten Leistungen bei der Lehrabschlussprüfung



Patrick Höllwarth



Jakob Müller



Martin Prem

Beste Berufsschulleistungen sowie sehr gute praktische Arbeiten haben erbracht



Hannes Geisler



Florian Fischer

Diese Leistungen unterstreichen einmal mehr, wie junge Nuaracher sich beruflich an vorderster Stelle behaupten.

Nochmals herzliche Gratulation zu den hervorragenden Leistungen – wir sind stolz auf euch!

Energietechnik GmbH.
mit allen Mitarbeitern



Bulls feierten Meistertitel und sind weiter hungrig

Die Premiersaison 2010/11 in der Salzburger Landesliga 2 war für die Nuaracher Bulls äußerst erfolgreich. Mit 27 von möglichen 28 Punkten konnte man sich ungeschlagen mit dem Meistertitel krönen. Dies bedeutete den Aufstieg in die Salzburger Landesliga 1. In der neuen Liga konnten die Vertreter des Pillerseetals nach vier absolvierten Spielen mit zwei Niederlagen und zwei Siegen ausgeglichen bilanzieren.

Abseits von sportlichen Erfolgen wird stets mit Hochdruck am Ausbau der Infrastruktur um den Eislaufplatz gearbeitet. Ohne Gemeindeförderungen wurden € 18.000,- in die Natureisarena investiert. So wurde insgesamt 150m² Dachfläche von Kantine, Lager und Spielbänke neu gedeckt und die Leistung der Flutlichtanlage gesteigert. Alleine in der Saison 2010/11 flossen € 13.731,92 direkt in die heimische Wirtschaft (Baukosten, Einkauf Kantine, Anschaffung Vereinsjacken, usw). Neben den finanziellen Aufwendungen kommen noch ca 2000 - ehrenamtlich geleistete - Arbeitsstunden für Arbeiten am Eislaufplatz, Aufrechterhaltung des Spielbetriebes und Training der Kampfmannschaft, Jugend- und Kindergruppen dazu. Ein großes Ziel der Bulls ist es, den Eislaufplatz auch im Sommer nutzbar zu machen und der Allgemeinheit, besonders der Jugend, mit vielfältigen Möglichkeiten Zugang zu verschaffen. Über eine rege Nutzung des Publikumslaufes würden sich die Bulls freuen. So kann der



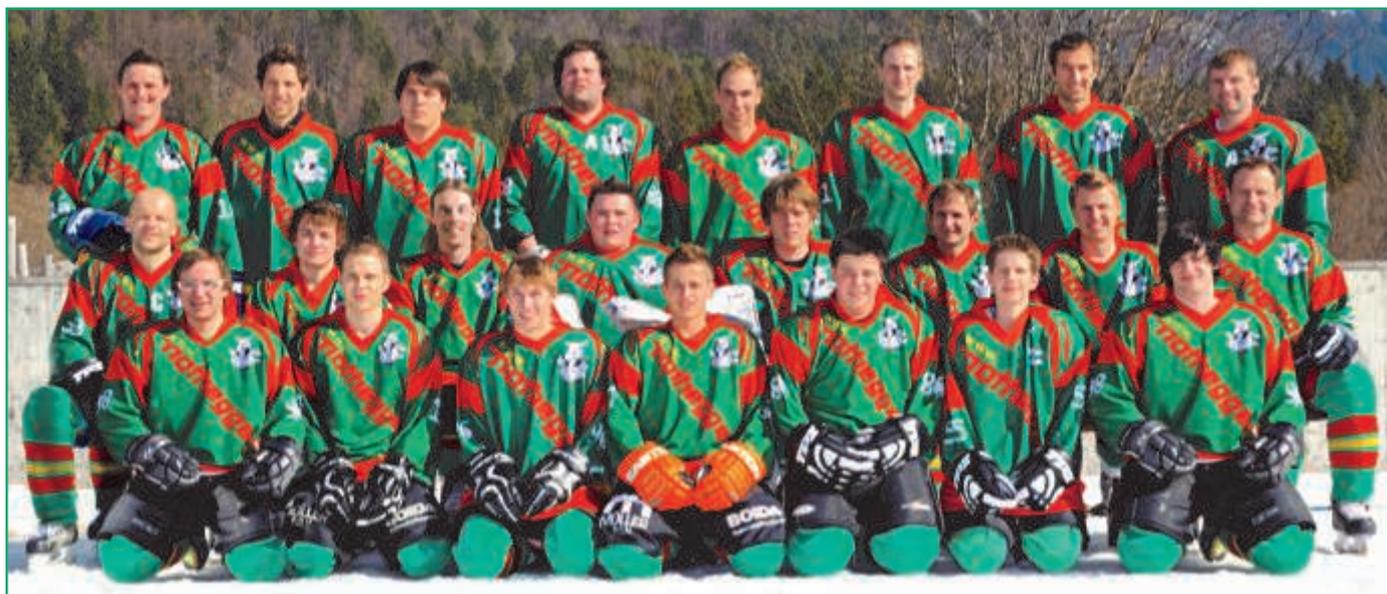
Eislaufplatz täglich von 14:00 bis 18:00 Uhr, samstags und sonntags bereits ab 13:00 Uhr, genutzt werden um sich auszutoben, frische Luft zu schnappen und sich spielend zu bewegen. Für Gruppen öffnen wir auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten. Dafür informieren Sie sich einfach beim Tourismusbüro St. Ulrich oder direkt bei den Nuaracher Bulls

Das erste Heimspiel der Nuaracher Bulls findet traditionell am 26. Dezember statt. Auch dieses Jahr findet im Zuge dessen wieder eine Tombola

statt. Zu gewinnen sind unter anderem ein 3-Tages Urlaub in Bad Aussee für 2 Personen, eine Tagesskikarte für 2 Personen an der Buchensteinwand und viele weitere Sachpreise.

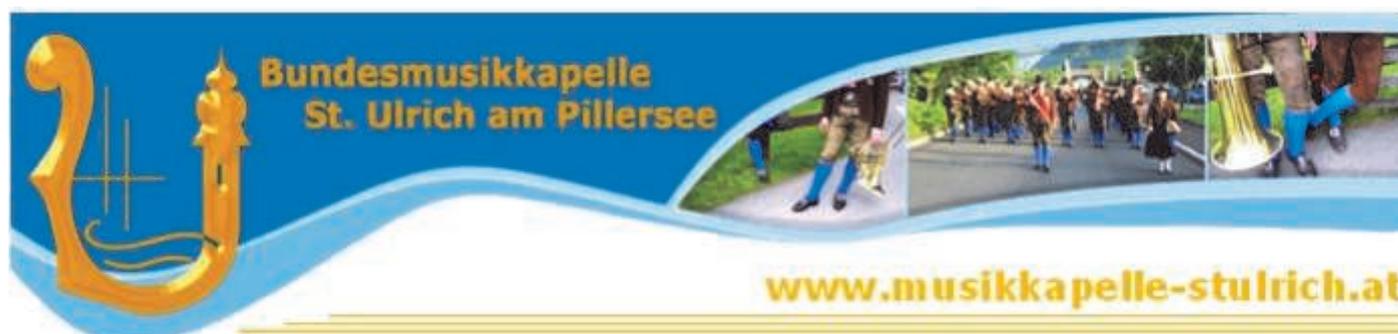
Letzte Saison konnten die Bulls insgesamt 21 Spieler in der Meisterschaft einsetzen und dies zeugt von einer großen Kadertiefe. Diese wird durch stetigen Ausbau der Nachwuchsarbeit bewerkstelligt. So werden auch diese Saison wieder Trainingseinheiten für Kinder, Jugendliche und Hobbyspieler angeboten. Zweimal wöchentlich bitten die Trainer des EHC Nuaracher Bulls zum Kinder- und Jugendtraining und würden sich über reges Interesse freuen. Außerdem können auch Eishockeyinteressierte jeglichen Alters bei unserem Farmteam dem Puck nachjagen.

Christoph Nothegger



**Mannschaftsfoto EHC Nuaracher Bulls Saison 2010/11 hinten von links nach rechts: Anton Arnold, Alexander Sonntag, Christian Arbeiter, Christoph Nothegger, Josef Nothegger, Manuel Millinger, Bernhard Wörter, Roland Holzner
mitte von links nach rechts: Reini Würtl, Lukas Stocker, Walter Jell, Thomas Koblinger, Florian Geisler, Anton Riedlsperger, Christian Gröfler, Roland Fuschlbergervorne von links nach rechts: Mario Franke, Simon Heigl, Marco Schmid, Andreas Prem, Marcel Triendl, Thomas Mitterer, Mario Würtl**

Foto: Florian Mitterer



Nach einer intensiven Sommersaison beendeten wir diese mit unserem traditionellen Herbstfest am 11. September 2011 vor dem Musikpavillon. Für Speis und Trank war bestens gesorgt und auch der Wettergott meinte es mit strahlendem Sonnenschein besonders gut mit uns.

Die musikalische Unterhaltung durfte natürlich auch nicht fehlen und so bestritten wir unser letztes Platzkonzert für dieses Jahr. Anschließend sorgten „De Drei“ für ausgelassene Stimmung. Ein besonderer Dank gilt unseren freiwilligen Helfern für die tatkräftige Unterstützung, ohne sie wäre ein solches Fest nicht machbar!

Als nächste große Veranstaltung stand die Cäcilienmesse mit anschließendem Konzert am 19. November 2011 im Kultur- und Sportzentrum an. Nach sorgfältiger Auswahl der Musikstücke durch unseren Kapellmeister Joschi Deisenberger und unserem Literaturschuss durften wir ein anspruchsvolles Programm, durch das Thomas Mettler führte, zum Besten geben, wo für jeden Musikgeschmack, ob Polka-, Ouvertüren- oder auch Klassikliebhaber, etwas dabei war. Als Solisten brillierten Annemarie Günther und Viktoria Angerlechner mit „Clarinet Candy“ und Hannes Hasenauer auf dem Tenorhorn mit „Facedown“.

Weiters durften wir uns über zahlreiche Ehrungen freuen. Das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze erhielten Lisa Eberl, Josef Hauser jun., Christoph Pirnbacher und Raphael Schierl.

Für 10 Jahre Mitgliedschaft wurden Fabienne Grünwald, Oliver Adelsberger, Stefan Hasenauer, Philipp Mitterer



Seit 10 Jahren Bezirkskapellmeister—unser Mann am Dirigierpult: Kapellmeister Joschi Deisenberger.

Foto: Roswitha Wörgötter



Adolf Troger erhält von Landeshauptmann Günther Platter und dem Obmann des Landesblasmusikverbandes Regierungsrat Siegfried Knapp die Auszeichnung für 65 Jahre aktive Mitarbeit im Tiroler Landesblasmusikverband.

Foto: Hofer

und Sebastian Niederseer geehrt.

Unser Kapellmeister Joschi Deisenberger wurde mit dem silbernen Verdienstzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes für seine 10-jährige Tätigkeit als Bezirkskapellmeister ausgezeichnet.

Eine besondere Ehre wurde auch unserem Ehrenmitglied Adolf Troger zuteil. Ihm wurde vom Tiroler Landesverband das goldene Verdienstzeichen für 65 Jahre aktiver Musikant verliehen. Adolf, wir sind sehr stolz auf dich und freuen uns auf weitere Jahre mit dir!

Für Lisa Eberl, Luca Krenn und Florian Jud war es die erste Ausrückung, wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß beim Musizieren in der Musikkapelle.

Die anschließende Marschversteigerung wurde von Mario Horngacher in souveräner Art und Weise abgewickelt. Er wird wohl für das kommende Cäcilienkonzert wiederum als heißer Kandidat für diese Aufgabe geman-

delt werden.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals recht herzlich für den zahlreichen Applaus und die freiwilligen Spenden bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch den engagierten Helfern!

Wir wünschen der gesamten Bevölkerung frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Eure BMK St. Ulrich a.P.
Fabienne Grünwald
(Schriftführerin-Stv.)*



*Ehrung unserer Mitglieder für 10jährige Treue zur Musikkapelle St. Ulrich am Pillersee.
Vlnr: Bürgermeisterin Brigitte Lackner, Philipp Mitterer, Stefan Hasenauer, Sebastian Niedermoser, Fabienne Grünwald, Obmann Johannes Wurzenrainer, Oliver Adelsberger, Kapellmeister Joschi Deisenberger.*
Foto: Roswitha Wörgötter



Landesmusikschule St. Johann in Tirol Expositur Fieberbrunn



Zahlen und Fakten zum Schuljahr 2011/2012

Die Expositur Fieberbrunn, mit den Mitgliedsgemeinden Fieberbrunn, Hochfilzen und St. Jakob in Haus und St. Ulrich am Pillersee startete in das heurige Schuljahr mit 317 MusikschülerInnen, welche sich auf die einzelnen Orte folgendermaßen aufgliedern:

- Fieberbrunn: 148 MusikschülerInnen
- St. Ulrich: 88
- Hochfilzen: 45
- St. Jakob: 36

Zusätzlich zum Hauptfachunterricht auf ihrem Instrument nutzen viele unserer SchülerInnen ein umfangreiches Ergänzungsfächerangebot (kostenfrei bei Belegung eines Hauptfaches) in diesem Schuljahr:

- Musikkunde I, II, III
- Schülerblasorchester
- Rock- Popensemble
- Kinderchor
- Saxophonensemble
- Drumline

Auch auf dem Konzertsektor waren wir im neuen Schuljahr schon aktiv. So waren wir am 11. November im neuen Sozialzentrum PillerseeTal zu Gast und überbrachten den Bewohnern und Mitarbeitern musikalische Grüße der Musikschule.

*Andreas Wörter
Expositurleiter Fieberbrunn*



Vorspielstunde im Sozialzentrum PillerseeTal Tobias Wurzenrainer mit seinem Lehrer Franz Eder. Foto: privat

www.musikschulen.at



Schützenkompanie **Pillersee** A-6393 St. Ulrich a.P.



Alle drei Jahre findet anlässlich der Neuwahlen die Jahreshauptversammlung der Nuaracher Schützen in Tracht statt. Heuer wurden nach längerer Zeit auch die Schützenfrauen und Partnerinnen eingeladen, um das Schützenjahr mit einem gemütlichen Abend im Kultur- und Sportzentrum ausklingen zu lassen.

Im Beisein zahlreicher Ehrengäste und einigen Vereinsobleuten berichtete Hauptmann Wolfgang Wörgötter von vier Kompaniesitzungen, neun Exerzieren und elf Ausrückungen mit der gesamten Kompanie, sieben Fahnenabordnungen und 26 sonstigen Terminen. Neben den heimischen Ausrückungen war die Schützenkompanie drei Mal mit großer Beteiligung auswärts unterwegs. Ende Mai als zackige Ehrenkompanie in Kufstein, im Juli beim familiären Bataillonsfest im hintersten Defereggental in St. Veit und im September folgte das „andere“ Bataillonsfest in Kitzbühel. In Eigenregie wurde die Garage für den Festanhänger fertig gestellt, und mehrere Schützen beteiligten sich am Arbeitseinsatz beim Gemeinschaftsschießstand.

Im festlichen Rahmen erfolgten die Vergabe der Schützenschnüre, die Preisverleihung der verschiedenen Schießbewerbe und die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern. Gründungsmitglied Walter Pirchl beendet seine Kompaniezugehörigkeit und wurde zum Ehren-Fähnrich ernannt. Er war seit 1982 Fähnrich-Stellvertreter und seit 2003 Fähnrich der Schützenkompanie Pillersee. Mit Hans Eder, Hansi Eder und Markus Wörgötter sicherten sich gleich drei Schützen den Titel „Schütze des Jahres“, das engagierte Trio hat bei keiner Ausrückung und keinem Training gefehlt.

Roswitha Wörgötter

Der einstimmig gewählte Ausschuss

Wolfgang Wörgötter
Hauptmann/Obmann

Ernst Pirnbacher sen.
Fähnrich

Günter Stolzlechner
Oberleutnant/Obmann Stv.

Johann Eder sen.
Fähnrich Stv.

Stefan Unterrainer sen.
Oberleutnant

Anton Pedratscher
Waffenwart

Christian Eder
Leutnant

**Ehrenhauptmann
Thomas Wörgötter**
Beisitz

Gottfried Waltl
Kassier

Anton Nothegger
Beisitz

Josef Wörgötter
Schriftführer

Siegfried Rofner
Beisitz



Stefan Unterrainer erhielt als Erster der Kompanie die Andreas Hofer Medaille für 40 Jahre Mitgliedschaft. Er war elf Jahre bei den Waidringer Schützen und ist seit der Gründung 1982 Mitglied der Nuaracher Kompanie – im Bild mit den Gratulanten Wolfgang Wörgötter und Günther Stolzlechner



Otto Wilhelmstätter, Josef Wörgötter und Stefan Seeber sind 25 Jahre dabei und bekamen die Speckbacher Medaille verliehen



Johann Köck, Markus Wörgötter, Alexander Unterdorfer und Klaus Pirnbacher wurden für 15 Jahre mit der Haspinger Medaille geehrt

Fotos: Roswitha Wörgötter



Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ an Victoria Nothegger für die diesjährige Nelkenspende. Für das Jahr 2012 übernimmt Carla Lackner den Hutschmuck der Schützenkompanie Pillersee

Bataillons Schützenfest 2012

15. bis 17. Juni St. Ulrich am Pillersee



Wir wünschen allen unseren Kunden gesegnete Weihnachten und viel Gesundheit und Erfolg für 2012

Verkaufszeiten Weihnachten/Silvester:

Freitag 23. und 30.12	08:00 – 18:00 Uhr	Weißleiten 33
Samstag 24. und 31.12	08:00 – 12:00 Uhr	Weißleiten 33

Telefonische Bestellung und Abholung jederzeit möglich!

Tel: 0664/4214349, Email: stoko@aon.at

Clemens Schober und Michael Winkler gut in Schuss!

Die beiden St. Ulricher und BC Saustallspieler sind erfolgreich in die neue Saison gestartet. Michael verbuchte gleich beim ersten Turniereinsatz einen erfolgreichen Auftakt. Er spielte sich bei den Internationalen Salzburg Open, wo 128 Herren und Damen aus Österreich und den Nachbarländern mitspielten, bis in das Achtelfinale vor. Erst dort kam das Aus für den Saustallspieler, der sich aber über ein kleines Preisgeld freuen durfte. Bei der letzten Tiroler Championstour belegte Michael Winkler den guten 5. Platz. Erst im Viertelfinale musste er sich dem ehemaligen Bundesligaspieler Andreas Mair geschlagen geben. Mit seinen ersten Einsätzen in der höchsten Tiroler Liga, kann Michael bisher auch sehr zufrieden sein. Von 8 Matches gewann Michael bisher 5 Begegnungen.

Clemens zeigte seinerseits bei der ersten Tiroler Championstour auf und belegte nach einem langen Turniertag den 9. Platz. Besonders war für Clemens sicherlich auch der erste Auftritt in der 1. Runder der höchsten Tiroler Liga. Clemens besiegte dort nämlich den Europameister von 1992 Werner Duregger. Allgemein kann sich die momentane Ligastatistik von Clemens sehen lassen. Von 8 Matches konnte Clemens bisher 5 für sich entscheiden, und dies in seiner ersten Ligasaison in der Tiroler Liga. Einen tollen Erfolg landete Clemens dann noch beim Heimjugendturnier Tirol-Salzburg. Mit voller Fokussierung und Zielstrebigkeit spielte sich Clemens bis in das Finale, wo er dann seine erste Niederlage einstecken musste. Somit aber ein sehr starker 2. Platz von Clemens Schober.

Thomas Wurzenrainer



Oben: Clemens Schober besiegte den Europameister aus dem Jahr 1992. Unten: Das Siegespodest beim Jugendturnier.

Fotos: BC Saustall



Schnupperprojekt begeisterte!

Das heurige Schnupperprojekt des Billardclub Saustall Fieberbrunn begeisterte wieder viele Jugendliche. Los ging es Ende September bis Ende Oktober mit 5 Schnuppertrainings, wo den Teilnehmenden die grundlegendste Billardtechnik vermittelt wurde. Nach den Trainingseinheiten fanden dann noch bis Mitte November 3 Schnupperturniere statt. Dabei konnten die Schüler das Gelernte bereits bei ihren ersten kleinen Turniereinsätzen umsetzen. Am Ende des Projektes gab es dann für alle Teilnehmer noch tolle Preise wie Tassen, Billardqueue, Billardköcher etc.. Nach dem Projekt sind 9 Jugendliche dem Billardclub Saustall beigetreten und diese werden nun wöchentlich von den ausgebildeten Lehrwarten trainiert.

Thomas Wurzenrainer



Großen Anklang fand das Schnupperprojekt des BC-Saustall.

Foto: BC Saustall

Abschluss fahrt der "Nuaracher Seitenständer" 2011

Nachdem voriges Jahr die schon zur Tradition gewordene Saisonabschlußfahrt witterungsbedingt abgesagt werden musste, freuten sich die Nuaracher Seitenständer umso mehr auf die heurige Fahrt.

Nachdem in den Jahren davor das Donauknien in Oberösterreich, die Tauern mit Sölkpass, der Bayerische Wald und die Dolomiten an der Reihe war, wollten wir heuer die Himmelsrichtung ändern: Go West war angesagt! Im Detail: Tiroler Oberland mit angrenzendem Bayern.

Am 24. September trafen sich über 20 Motorradfreunde aus dem Pillerseetal und Umgebung und starteten bei herrlichen Herbstwetter Richtung Innsbruck. Gefahren wurde in zwei Gruppen. Die etwas gemüthlicheren Fahrer nahmen die kürzere Variante direkt nach Innsbruck. Die Schnelleren unter uns fuhren über Mariastein dem Inntal entlang und folgten der alten Römerstraße ins Wipptal. Mittagsrast war auf über 2000m Seehöhe in Kühtal. Weiter ging die Fahrt ins Ötztal, Pitztal und Pillerhöhe nach Landeck und Imst. Der Höhepunkt des Tages war sicherlich das unter Motorradfahrern sehr bekannte und auch gefürchtete Hahntenjoch. Übernachtet wurde in Stanzach beim Föhrenhof. Dort ließen wir es uns in jeder Hinsicht gut gehen. Die Rückfahrt erfolgte über Reutte, Plansee und Ammersattel nach Garmisch Partenkirchen und weiter übers Achental nach Hause.

Auch heuer wieder war es eine gelungene Ausfahrt mit viel Spaß und Kameradschaft. Allen gemeinsam ist der Motorradvirus, der anscheinend über Generationen und



Startschuss zur Saisonabschlussfahrt 2011

Foto: Seitenständer

Geschlechter hinweg zu einem Zusammenhalt beiträgt. Ein besonderer Dank gebührt dieses Jahr Sepp und Sylvia Fink für die Organisation der Fahrt.

Auch für das nächste Jahr sind die schon zur Tradition gewordenen Motorrad-Stammtische bei Bucher Walter (Nuaracher Stub'n) geplant. Beginnend am 2. April 2012 um 20.00 Uhr ist dann jeden 1. Montag im Monat Stammtisch.

PS: Die Nuaracher Seitenständer nehmen gerne noch interessierte Motorradfreaks in ihre Runde auf.

Norbert Eller

Herbstzeit ist Krippenbauzeit

„Alle Jahre wieder ...“, beteiligen sich einige Nuaracherinnen und Nuaracher an den beliebten Krippenbaukursen des Fieberbrunner Krippenbauvereins. Nachdem Gabi und Gundi Prader schon die verschiedensten Krippen in den vergangenen Jahren geschaffen haben, entschieden sich die leidenschaftlichen Bastlerinnen in diesem Jahr für eine Krug-Krippe. Auch Martin Biechl hat für zu Hause schon eine alpenländische Krippe gebaut. Seine zweite Krippe hat er heuer für seine Oma Anneliese in etwa 25 Arbeitsstunden gebastelt.

Roswitha Wörgötter



Martin Biechl bei der Krippenausstellung in Fieberbrunn.

Foto: Roswitha Wörgötter

Mit 90 in die Zukunft

der OGV PillerseeTal feierte sein 90jähriges Vereinsjubiläum

Das Erntedankfest als Auftakt für die Feierlichkeit wurde unter Mitwirkung der Knappenmusikkapelle Fieberbrunn, den Röcklg'wandfrauen, den Ehrengästen, den Gartlern und der Landjugend würdevoll begangen. GR Pfarrer Hirn verstand es den Obst- und Gartenbau und die Bearbeitung des Bodens mit fachgerechten Erläuterungen ins rechte Licht zu stellen. Die Seitenaltäre wurden von Christine Schwaiger und ihren Helferinnen festlich geschmückt. Obst, Gemüse und Blumen ergaben eine farbenprächtige Kulisse, dazu die passenden Worte der Lesung und Fürbitten. Die Erntekronenprozession hat an diesem sonnigen Sonntag die Überleitung zur Feier am Dorfplatz geschaffen. Zahlreiche Ehrengäste, BH Dr. Michael Egger und Landesobmann OSR Rupert Mayer gingen in ihren Grußworten auf die Notwendigkeit ein, das gesunde, heimische Obst und Gemüse zu schätzen und artgerecht anzubauen, nicht gierig unsere Böden auszulaugen. Die Festredner forderten in ihrem Beitrag die Natur besser verstehen zu lernen, ein. Nicht die Farbenreinheit des Obstes und Gemüse ist entscheidend, sondern die Bodenständigkeit, denn die klimatischen Voraussetzungen geben unserem Obst- und Gemüse hervorragenden Werte.

Die vier Bürgermeister der Region Pillersee, Obmänner von den Nachbarvereinen und viele Gaschtler trugen zum Gelingen dieses Jubiläums bei. Hat euch die Festschrift gefallen? Die Akteure der Musikschule und eine „Abordnung des Tanzsportvereins Pillersee unter der bewährten Leitung von Dr. Horst Felsch präsentierten ihr jugendliches Element, ihren Charme, ihr Können. Die „Hauserer Krapfen“ und unser Apfelsaft fanden re-



gen Zuspruch. Die „selbstgemachten“ Kuchen schmeckten vorzüglich. Das Spanferkel von Wolfgang rundete die Palette ab. Die Verkaufsstände bereicherten mit ihren Produkten das Angebot. Pomologen bestimmten unbekannte Obstsorten nach ihrem Wesen und Eigenschaften. Es geht auch darum, „alteingesene“ Sorten zu aktivieren. Die Obstverwertung ist das Aushängeschild unseres Vereines. Obst zu köstlichem Saft pressen und pasteurisieren lassen, diese Dienste werden von allen Gartlern gut genützt und auch sehr geschätzt. „Drink was g'scheits – Apfelsaft, gesund und sooo guat!!!!!!“ Wir danken den zahlreichen Helfern für ihren wichtigen Einsatz, den Firmen für ihre großzügige Unterstützung der Festschrift.

Ihr habt zum Gelingen unseres Jubiläumsfestes wesentlich beigetragen!

Obmann und Ausschuss

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereines

Die Jahreshauptversammlung mit dem traditionellen, beliebten „Klotzenbrot-Hoangascht“ am 25.11.2011 im gutbesuchten St. Jakober Gemeindesaal war ein gelungener Jahresausklang. Als Ehrengäste konnte Obmann Gidi Treffer den Landesobmann Rupert Mayr und Bezirksobfrau Maria Luise Schwenter sowie den Hausherrn Bürgermeister Leo Niedermoser begrüßen. Ein besonderer Dank gebührt der Gemeinde für die Saalbenützung, der für solche Veranstaltungen

gut geeignet ist. Laut Beschluss trägt unser Verein nunmehr die Bezeichnung OGV Pillerseetal. Das Zusammenwirken über die Gemeindegrenzen hinaus soll hiemit zum Ausdruck gebracht werden. Schwerpunkt neben den üblichen Jahreszeitarbeiten war heuer das Jubiläum „90 Jahr Obst- und Gartenbauverein“ mit allen erforderlichen Vorbereitungen. Am Erntedankfest am 2.10.2011 wurde dieses Jubiläum festlich begangen. Wir danken allen Beteiligten, Sponsoren der Festschrift, allen freiwilli-

gen Helfern, den „Krapfen-Damen“, den tüchtigen Hausfrauen für ihre Kuchenspezialitäten – sie alle haben neben dem Schönewetter zum Gelingen unseres Festes beigetragen. Die anwesenden Mitglieder und Interessierten konnten ihre Wünsche an den Verein bezüglich Veranstaltungen schriftlich deponieren. Das frischgebackene Klotzenbrot, Kastanien und Getränke wurden uns von der „Hauserer Landjugend“ serviert, es schmeckte vorzüglich. In seinen Grußworten

wies der Landesobmann Mayr auf die Bedeutung der Obst- und Gartenkultur besonders für die Familien, die Keimzellen der Gesellschaft, hin. Gesundheit und Qualität soll immer im Mittelpunkt stehen. Er ruf die Anwesenden auf, die Dienste unseres Vereines voll in Anspruch zu nehmen und aktiv mitzuarbeiten, auch zum Wohle der Natur! Allen Gartlern und Freunden wünschen wir Gesundheit und viel Freude, Ausdauer und gesunden Optimismus für das kommende Gartenjahr 2012.

EISSCHÜTZENVEREIN

6393 ST. ULRICH/P

Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes.

Bei der am 25.11. abgehaltenen Generalversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt. Nach über 20 jähriger Tätigkeit im Vorstand stellten sich Danzl Josef und Danzl Gottfried nicht mehr der Wahl. Wörter Franz, der ebenfalls über 20 Jahre, als Obmann, tätig war, aber nicht mehr als solcher kandidierte, stellte sich als Beisitzer im Vorstand dem Eisschützenverein weiterhin zur Verfügung.

Ergebnis der Neuwahl:

- | | |
|----------------------|---------------------|
| • Obmann | Reiter Klaus |
| • Obmann Stv. | Nothegger Sebastian |
| • Kassier | Leitgeb Herbert |
| • Kassier Stv. | Lohfeyer Manuel |
| • Schriftführer | Mitterer Rudolf |
| • Schriftführer Stv. | Koblinger Daniel |
| • Moar | Mitterer Richard |
| • Beisitzer | Deisenberger Alois |
| • Beisitzer | Millinger Annelise |
| • Beisitzer | Nothegger Josef |
| • Beisitzer | Nothegger Uschy |
| • Beisitzer | Reiter Stefan |
| • Beisitzer | Wörter Franz |



Der neue Vorstand des EC St. Ulrich a. P. vlnr. Rudi Mitterer, Daniel Koblinger, der neue Obmann Klaus Reiter, Sebastian Nothegger, Herbert Leitgeb und Manuel Lohfeyer.

Foto: EV-St. Ulrich a. P.

Die St. Ulricher Eisschützen wünschen allen Freunden und Gönnern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr

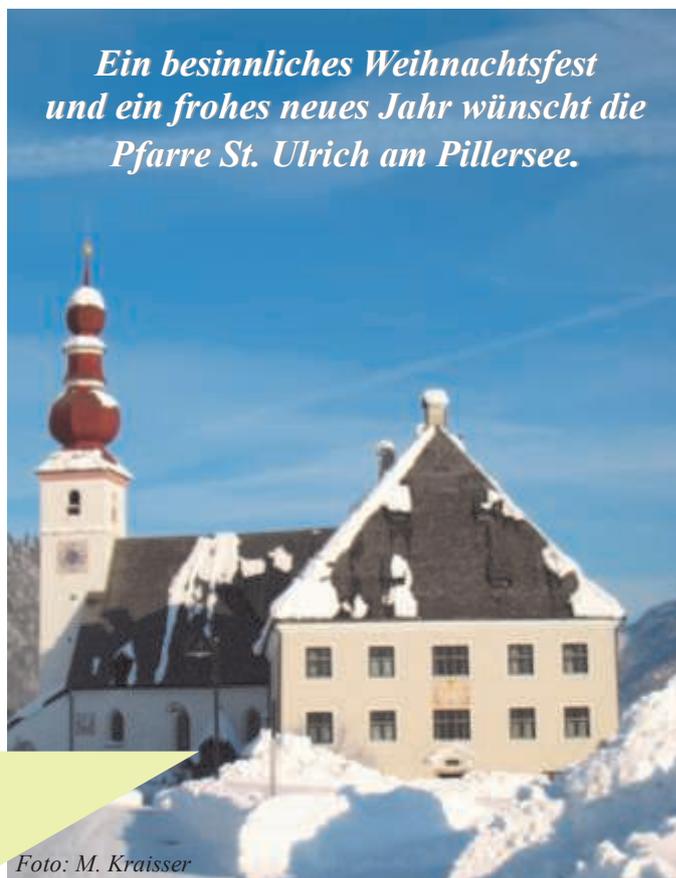


Im Bild vorne (vlnr) Josef Danzl, Gottfried Danzl und Franz Wörter, die für ihre langjährigen Dienste im Vorstand des St. Ulricher Eisschützenvereines ausgezeichnet wurden. Im Hintergrund Bezirksobmann Andi Aberger (links) und Obmann Klaus Reiter.

Foto: EV-St. Ulrich a. P.

Euer Kontakt zu den St. Ulricher Eisschützen

Obmann Klaus Reiter
 Strass 71
 6393 St. Ulrich a. P.
 Tel: 0664 8557628
 E-Mail: klaus_reiter@aon.at



*Ein besinnliches Weihnachtsfest
 und ein frohes neues Jahr wünscht die
 Pfarre St. Ulrich am Pillersee.*

Foto: M. Kraisser



Infos aus der Skischule Pillersee

- 1. Jän. Skishow beim Hochleitenlift mit Feuerwerk
- 9. - 13. Jän. Skiwoche Schüler
14.00 Uhr - 16.00 Uhr
- 16. - 20. Jän. Skikurs Bambini
14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Die Skischule Pillersee wünscht frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2012!

Nikolaus und Krampus am Dorfplatz



Foto: Maria Kalss

Am 5. Dezember besuchte der Nikolaus mit seine Engeln die braven Kinder am Nuaracher Dorfplatz. Die weniger braven erhielten ebenfalls Besuch - allerdings vom Krampus. Veranstaltet wurde der Abend von der „Nuaracher Stoabergpass“, die schon seit 1998 den Nikolaus und Krampuseinzug in St. Ulrich am Pillersee organisiert. *Martin Kraisser*



Foto: Mirjam von der Gouw

G'sund im
PillerseeTal

Marieanne Stumpf
Fußpflege & Kosmetik
6591 Fieberbrunn - Rosenweg 48a - Telefon: 0680 40 43 007

PILLERSEER
WANDERFREUNDE
6393 ST. ULRICH AM PILLERSEE



Seeber Christian
Weitauweg 18
A-6380 St.Johann/Tirol
Tel.05352/61791od.0664/3455490
christian@seeber.at
www.pillerseer.at

Veranstaltungs - Kalender / Jänner - März 2012

Tag	Veranstaltung	Wanderzeit Anforderung
Sonntag 08.01.2012	Monschein Schneeschuhwandern	Auskunft und Anmeldung ab 05.01.12
Sonntag 15.01.2012	IVV Winterwanderung / Strass im Zillertal	5 - 10 - 20 km Talwanderung
Freitag 20.01.2012	Jahreshauptversammlung 2012 / St. Ulrich a. P. Restaurant Hochleiten	Beginn: 19.30 Uhr
Sonntag 29.01.2012	Winterwanderung Bad Häring / Kirchbichl	2,5 Stunden Talwanderung
Sonntag 05.02.2012	Monschein Schneeschuhwandern	Auskunft und Anmeldung ab 03.02.12
Sonntag 12.02.2012	Winterwanderung Hausberg - Strub / Waidring	3 Stunden Winterwanderung
Sonntag 17.02..2012	Langlaufen Warming - St. Ulrich a. P. / Hochfilzen	3 Stunden Winterwanderung
Samstag 04.03.2012	Winterwanderung Niederndorferberg / Erl	4 Stunden Tal Wanderung
Sonntag 10.03.2012	Monscheinrodeln Astberg / Ellmau/Going	2 Stunden Bahnfahrt möglich
Sonntag 25.03.2012	Wanderung Gaisberg / Gnigl - Salzburg	5 Stunden Berg Wanderun

- Anmeldungen bis 2 Tage vor der jeweiligen
- Veranstaltung bei Seeber Christian. Adresse und Telefon siehe oben.
- IVV Wanderungen finden bei jeder Witterung statt.
- Sonstige Wanderungen werden nur bei ganz schlechter Witterung abgesagt bzw. verschoben.
- Terminänderungen vorbehalten!!!
- Für Unfälle übernimmt der Verein keine Haftung!!!
- Vereinsinfo-Wandertermine und Fotos
- auf der eigenen Homepage abrufbar!!! www.pillerseer.at

Frohe Weihnachten und ein „wanderbares“ 2012

Weihnachten



Liebe Nuaracherinnen, liebe Nuaracher!

Wir wünschen euch eine besinnliche Zeit, viel Frieden zum kommenden Weihnachtsfest und für das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit.

Allen unseren Kunden möchten wir für ihre Treue danken und freuen uns weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit im nächsten Jahr!

**Die Geschäftsleitung und die
Mitarbeiter der**

**Raiffeisenbank
St. Ulrich am Pillersee**

